



RUNDBLICK SIEBEN GEBIRGE

Online lesen: rundblick-siebengebirge.de/e-paper



BAD HONNEF



KÖNIGSWINTER

Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Bad Honnef und mit **AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN** der Stadt Königswinter

26. Jahrgang

Samstag, den 05. Oktober 2024

Woche 40

ENGEL & VÖLKERS

Sie haben das, wovon andere träumen.
Wir wissen, wie man Träume am besten verkauft.



BAD HONNEF & KÖNIGSWINTER
+49 (0) 2224 988 96 90 | badhonnef@engelvoelkers.com
engelvoelkers.com/badhonnef

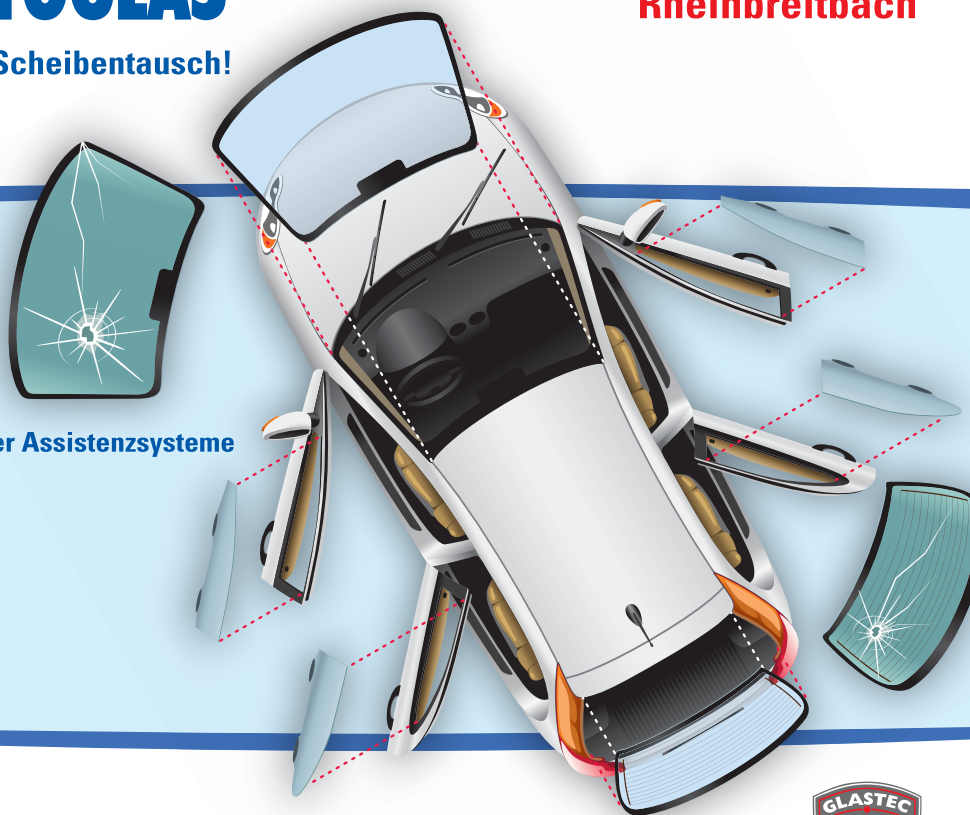
junited[®] AUTOGLAS

Scheibenreparatur und Scheibentausch!

Rolandsecker Weg 19a
Rheinbreitbach

Steinschlagreparatur
Fachmännischer Austausch
Sonnenschutzfolien
Diagnose und Kalibrierung der Assistenzsysteme

- ✓ Hol-/Bringservice
- ✓ Mobilitätsservice
- ✓ Vor-Ort-Service
- ✓ Schadenservice



Gebührenfrei in Deutschland

 **0800 7377888**



Cantus Cantabilis auf Chorfahrt in der Oberpfalz

„Von Regensburg bis ins Schlaraffenland“ - so der Titel des Konzertes, das den Meisterchor vom 20. bis 22. September nach Regensburg und Beratzhausen führte. Bei bestem spätsommerlichen Wetter erlebten die Sängerinnen ein traumhaftes Wochenende in der Oberpfalz mit dem Konzert in der barocken Kirche St. Peter und Paul in Beratzhausen als Höhepunkt der Chorfahrt. Der renommierte Frauenchor hatte zu einer Reise durch kirchliche und weltliche Musik eingeladen. Unter der Leitung von Artur Rivo präsentierten die ca. 30 Sängerinnen Chorwerke in unterschiedlichen Sprachen, verschiedenen Epochen und diversen Genres. Klassische Werke wie „Abendlied“ von Joseph Rheinberger oder „Da Pacem“ von Charles Gounod aus dem 19. Jh. aber auch zeitgenössische kle-



Cantus Cantabilis Rhein-Sieg e.V.

riale Werke standen auf dem Programm und kamen bei der hervorragenden Akustik der

Kirche besonders gut zur Geltung. Volkslieder („Adlig Fräulein Kunigund“, „Jetzt fahrn wir übern See“) in modern abgewandelten, teils 8-stimmigen Sätzen, „Vom Schlaraffenland“ (Satz: Oliver Gies) sowie poppige Stücke von Mariah Carey oder den Beatles zeigten die Vielfalt des Chores. Einige Werke wurden mit Choreographien „aufgepeppt“, so dass für Ohren und Augen viel geboten war. Der „Meisterchor im Chorverband NRW“, der erst im September 2023 diesen Titel mit Bestleistungen bestätigt hatte, zeigte ein facettenreiches Konzert und wurde vom begeisterten

Publikum mit großem Applaus belohnt.

Neben Proben und Konzert blieb ausreichend Zeit für den Besuch der sehenswerten Stadt Regensburg mit Stadtführung und Besichtigung des Domes. Auf der Rückfahrt machte der Chor Station in Wertheim und lernte die Altstadt kennen. Eine wunderschöne Reise, die einem Leben im Schlaraffenland schon sehr nahe kommt!

Nähere Informationen finden Sie unter:

www.meinchor.de/cantus-cantabilis

wohnbär
Immobilien-Management
... überraschend anders!

Claudia Owczarczak

- » Verkauf und Vermietung
- » Immobilien-Bewertung
- » Immobilien-Service

0160 8000370

www.immobilienvohnbar.de

Siegburger Straße 51 · 53639 Königswinter-Oberpleis
Fon: 02244 9020188 · info@immobilienvohnbar.de

Der Johanniter-Hausnotruf

Rückhalt für zuhause und unterwegs.

23.09. – 03.11.2024
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!*

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 8811220 (gebührenfrei)

* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.

JOHANNITER

Fahrrad-Demo für das Klima

Gemeinsame Aktion der Klimagruppe Königswinter, „WirFürsKlima“ Bad Honnef, und „Eltern Bad Honnefs“

Am 28. September trafen sich ca. 120 Fahrradbegeisterte auf dem Königswinterer Rathausplatz. Die beiden Klimagruppen aus Königswinter und Bad Honnef fuhren mit Rädern mit und ohne Anhänger, E- und Mountain-bikes sowie zwei Rikschas in einem langen Fahrradkorso, begleitet von der Polizei, von Königswinter nach Bad Honnef. Sie wollten dadurch auf ihr Ziel aufmerksam

machen: bessere und mehr Radwege zwischen den beiden Städten; darüber hinaus wurde auf der Abschluss-Kundgebung auf die Bedeutung einer Verkehrswende für den Klimaschutz hingewiesen. Mehr Rad zu fahren hat viele Vorteile: neben der Einsparung von CO2 hilft es, statt im Stau zu stehen, die eigene Gesundheit zu fördern und macht auch noch Spaß!

TAGESFAHRT + WEIHNACHTSMÄRKTE



Trier
Di., 03.12.24
Preis 35,00 €



Oberhausen
Do., 05.12.24
Preis 35 €



Michaelstadt
Fr., 13.12.24
Preis 35 €



Wiesbaden
Mi., 04.12.24
Preis 35 €



Monschau
Sa., 07.12.24
Preis 35 €



Traben-Trarbach
Fr., 13.12.24
Preis 40 €



Aachen
Do., 05.12.24
Preis 35 €



Hatttingen
Mi., 11.12.24
Preis 35 €



Rudesheim
Sa., 14.12.24
Preis 35 €

MEHRTAGESFAHRTEN



**5 Tage Adventsfahrt
Oberwiesenthal**
Mi., 27.11. bis So., 01.12.24
Pro Person
im DZ 519 € / im EZ 629 €



3 Tage Bremen
Fr., 17.01. bis So., 19.01.25
Pro Person
im DZ 419 € / im EZ 499 €



**6 Tage Biathlon Weltcup
Antholz 2025**
Mi., 22.01. bis Mo., 27.01.25
Pro Person
im DZ 1129 € / im EZ 1399 €



**4 Tage Besinnliche
Weihnachten in Tirol**
So., 22.12. bis Do., 26.12.24
Pro Person
im DZ 779 € / im EZ 943 €



4 Tage Prag im Winterzauber
Mo., 06.02. bis Do., 09.02.25
Pro Person
im DZ 389 € / im EZ 478 €



**5 Tage Silvester
in Leipzig / Halle**
So., 29.12.24 bis Do., 02.01.25
Pro Person
im DZ 799 € / im EZ 927 €



3 Tage Newcastle Ahoi
Fr., 14.02. bis So., 16.02.25
Pro Person
im DZ 439 € / im EZ 510 €



6 Tage Schwerin
Mo., 18.03. bis Sa., 23.03.25
Pro Person
im DZ 699 € / im EZ 790 €



Alle Fahrten finden im modernen Reisebus statt.

Weitere Informationen zu den hier abgebildeten Reisen sowie vielen weiteren Reisen finden Sie unter www.frankreisen.de oder per QR-Code

Theater mit Busangebot für Königswinter

Bald geht es weiter - das neue Programm der Theatergemeinde Bonn 2024/2025

Fällt Ihnen manchmal die Decke auf den Kopf? Würden Sie gerne mehr ins Theater oder die Oper gehen? Sehnen Sie sich nach Gesellschaft und Anschluss in Ihrer Umgebung?

...dann haben wir genau das Richtige für Sie!

Fahren Sie bequem mit dem Bus ins Theater und erleben Sie kulturelle Veranstaltungen in Bonn - fordern Sie jetzt Ihre kostenlose Ausgabe des Spielzeitführers an! Die neue Spielzeit 2024/2025 steht bereits in den Startlöchern und hinter den Kulissen wird allorts eifrig geplant, um den Zuschauern eine neue Spielzeit mit vielen Highlights zu bieten. Die Theatergemeinde Bonn hat wieder ungefähr 70 Abonnements für Oper, Schauspiel, Kabarett, Varieté, Konzerte und diverse bunte Mischungen im Programm, außerdem einige Angebote für Busgruppen aus dem Bonner Umland.

Die Busgruppe für Königswinter, Oberpleis, Ittenbach und Aegidienberg freut sich immer über neuen Zuwachs. Die nächste Veranstaltung ist am 20. November im Malentes Theater Palast - „Alle Jahre Lieder - Glühwein, Gags und gute Laune“. Es ist auch möglich, in der laufenden Spielzeit in das Abo einzusteigen.

Das bewährte Konzept: Zu einem festgelegten Abonnement-Programm fährt die Gruppe in Begleitung einer ehrenamtlichen Gruppenleitung zu zuvor festgelegten Terminen mit dem Reisebus ins Theater. Ganz gemütlich, bei jedem Wetter. Eingestiegen wird an Haltestellen, die sich am Bedarf der Gruppe orientieren. Alle kommen pünktlich am Theater an, niemand muss einen Parkplatz suchen. Und nach der Vorstellung wartet der Bus bereits, in dem jeder auf jeden Fall einen Sitzplatz findet und der sicher nicht wegen



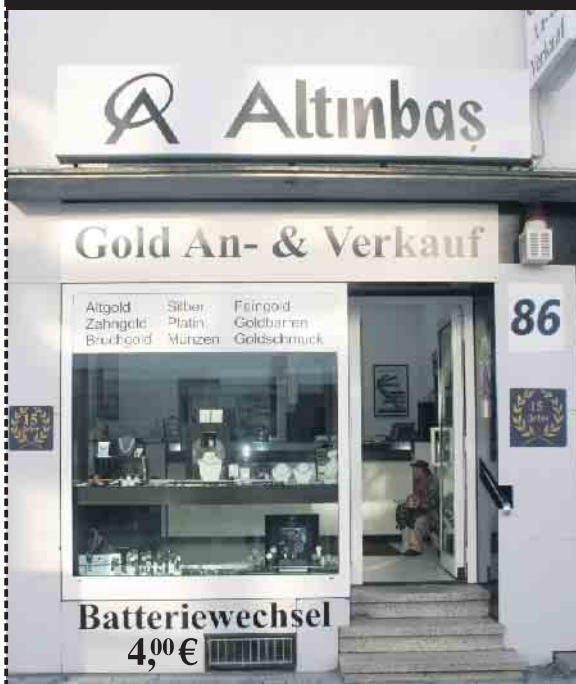
Stück: „Alle Jahre Lieder“ - Malentes Theater Palast

irgendwelcher Unwägbarkeiten ausfällt oder sich verspätet. Komfortabler geht es eigentlich kaum!

Detaillierte Informationen über Haltestellen und Preise erhalten Sie bei der Theatergemeinde Bonn. Sie können unverbindlich

und kostenlos unseren neuen Spielzeitführer und Ihren persönlichen Angebotsflyer mit Anmeldeformular für die Busgruppe Königswinter telefonisch (0228-91 50 30, Mo-Fr 9-13 Uhr) oder per Mail an info@tg-bonn.de anfordern.

Seit 20 Jahren in Troisdorf



GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

Für Goldankauf bitte einen Termin vereinbaren!

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)

Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

Bei der Modellbaubörse wird es eng in Unkel

Modellbaufreunde aus der gesamten Region pilgerten gen Vorteil-Center in Unkel, als im dortigen Center-Forum die Modellbaubörse ihre Türen geöffnet hatte. Zwei Tage lang präsentierten der Vorsitzende Uwe Guttzeit und seine Mitstreiter gemeinsam mit fachkundigen Händlern nicht nur die aktuellen Trends in Sachen Gleis und Fuhrpark. Erstmals wurden auch Flugmodelle präsentiert. Weil zeitgleich auf dem Center-Gelände vor dem Forum ein großer Flohmarkt seine Besucher anlockte, herrschte vorübergehend viel Gedränge. Dabei hatten die

Eisenbahnfreunde von sich aus schon das Angebot erweitert, denn ein Kreativkreis von Hobbykünstlerinnen der Region machte aus der „männlichen“ Modellschau ein regelrechtes Familienevent. Nach der Börse ist vor der Börse: Am 14. und 15. Dezember verwandelt sich der Bürgersaal in Erpel jeweils zwischen 10 und 16 Uhr in ein Paradies für Eisenbahnfreunde. Wer sich für das Thema Modell-eisenbahn interessiert, kann jeweils freitags ab 18 Uhr beim Clubabend im Vereinsheim in Rheinbreitbach (Hauptstraße 16) reinschnuppern.



Modellbaufreunde fanden ein reichhaltiges Angebot in Unkel vor.
Foto: EWR

Herbstzeit - Vorsicht Wildtiere



Ein kleines Igelkind ist auf Nahrungssuche

Obwohl Wildunfälle immer passieren können, steigt im Herbst und Frühjahr das Risiko deutlich an. Grund dafür sind die nun kürzeren Tage, die eintretende Dämmerung während der Hauptverkehrszeiten morgens und abends. Wildtiere wechseln ihren Standort zur Nahrungssuche und -aufnahme, während der Paarungszeit und zum Deckungswechsel. In der Dunkelheit bleiben Wildtiere oft vom Scheinwerfer geblendet mitten auf der Straße stehen. Vorsicht: Einem Reh oder Wildschwein folgt meist ein zweites oder drittes. Kleinwild wie Füchse, Kaninchen, Igel oder Amphibien fallen besonders oft dem Straßenverkehr zum Opfer. Aber auch Katzen, die auf ihren Streifzügen die Straßen überqueren, sind betroffen. Deshalb appelliert der Tierschutz

Siebengebirge an alle Verkehrsteilnehmer: „Waldreiche Gebiete und Felder sind Gefahrenzonen. Halten Sie Abstand zum Vordermann und seien Sie bremsbereit. Zur eigenen Sicherheit sollte das Tempo deutlich reduziert und die Straßenränder im Auge behalten werden.“ Kommt es trotzdem zu einem Wildunfall, ist es wichtig, sich beim Absichern der Unfallstelle nicht in Gefahr zu bringen. Wer ein Wildtier angefahren oder überfahren hat, muss die Polizei verständigen. Diese nimmt Kontakt mit dem für das Gebiet zuständigen Jäger auf, der sich um das verletzte oder tote Wild kümmert. Schon seit vielen Jahren ist der Igel besonders gefährdet, da sein natürlicher Lebensraum mehr und mehr zurückgeht. Gerade im September und Oktober sind die

kleinen Igelkinder, die im Frühjahr geboren wurden, unterwegs und auf der Suche nach Futter und einem Überwinterungsquartier. Auch sie müssen Straßen queren,

meist in Wohngebieten. Der Tierschutzverein bittet hier um besonders vorsichtige Fahrweise, um die wenigen Igel, die es noch gibt, nicht zu töten!

**Bier- und Imbisswagen
mit oder ohne Personal zu vermieten!**



Top-Preise:

**Bierwagen, Kühlwagen,
Imbisswagen privat oder
gewerblich zu Veranstaltungen
aller Art zu vermieten:**

Geburtstage, Hochzeiten, Konfirmation-
und Kommunionfeier, Jubiläen,
Kirmes, Vereinsfeiern,
Straßenfeste usw.

**Lübek's
Delikatessen**

**Bierwagen - Kühlwagen
Imbisswagen**

Preise auf Nachfrage.

**Gaffel kalt gekühlt 10 L, 20 L, 30 L
und 50 L zu Top-Preisen.**

Tel.: 0170 34 35 008

Besuchen Sie unseren Verkaufs-Shop auf der
Godesberger Straße 28 | 53842 Troisdorf

**Mo. - Sa. 8:00 - 15:00 Uhr
Tel.: 02241/9454565**

Herbst-Pflanzen(tausch)börse am Alten Rathaus

Wann?

Sonntag, 13. Oktober,
10 bis 12 Uhr

Wo?

Parkplatz hinter dem
Kulturzentrum Altes Rathaus
Oberkassel, Königswinterer Str.
720, 53227 Bonn

Freier Eintritt und Teilnahme

Im Oktober lädt das Team des
Alten Rathaus wieder zu seiner
beliebten Pflanzenbörse ein, bei
der sich Hobbygärtner, Garten-
interessierte und Balkonliebhaber

treffen, um Pflanzen zu tauschen
oder zu verschenken.

Der Herbst ist im Garten eine
aktive Zeit: Vieles muss für den
Winter zurückgeschnitten, manche
nicht winterharte Pflanze muss aus
dem Boden und eingelagert werden.
In den Beeten ist im feuchten Sommer
viele gewuchert, das jetzt etwas
reduziert und gestutzt werden muss.
Die „Samensammler“ gehen mit
kleinen Behältern herum und suchen
das Saatgut

für das nächste Jahr. Dann müssen
wieder neue Pflanzen in die
Beete, damit sie schon einmal
anwachsen können und im
nächsten Jahr in schönster Blüte
stehen.

Die Gärtner werfen wenig weg und
heben auf, was man noch
gebrauchen kann - vielleicht nicht
im eigenen Garten. Für all die
Reste und Ableger gibt es die
Pflanzenbörse: verkauft wird
nichts, Profis sind keine dabei und
das meiste sind heimische

Gewächse, die gut erprobt sind.
Da gibt es vom Gärtnerkollegen
auch gerne mal den einen oder
anderen Tipp, wie das Pflänzchen
am besten gedeiht.

Weil am Rathaus immer noch
gebaut wird und darum der Garten
schlecht zugänglich ist, findet die
Börse mit Genehmigung der Stadt
noch einmal auf der kleinen
Parkfläche neben dem Rathaus
statt.

Jeder kann mitmachen, auch ohne
Anmeldung!

Senioren-Treff-Kurhaus lädt ein zu den Oktober-Nachmittagen

Der Oktober steht vor der Tür und
der Senioren-Treff-Kurhaus steht
bereit für vier interessante Nach-
mittage. Neben den Aktivitäten
wird wie immer auch für Speis-
und Trank gesorgt werden.

Alle Bad Honnefer Senioren sind
herzlich eingeladen, eine Anmel-
dung ist nicht notwendig.

Alle Veranstaltungen beginnen um
14 Uhr, Ende ist gegen 17 Uhr.
Folgendes Programm ist vor-

gesehen.

Donnerstag, 10. Oktober:
Bewegungs- und Gedächtnis-
übungen

Donnerstag, 17. Oktober: Bingo
Donnerstag, 24. Oktober: Spiele

und Herbstbasteln

Donnerstag, 31. Oktober: Bingo
Christine Mehlum und Ulla
Schlierenkamp freuen sich über
eine rege Teilnahme.

Susanne Langguth, 0171 2341446



RSAG
**JOB
DAY**
2024

Wir suchen Frauen,
die mit uns den
Müll wegräumen.

**Tag der
offenen Job-Tür
für Frauen**

12.10. ab 11 Uhr
Josef-Kitz-Str. 5
Troisdorf



RSAG

Der Fußball soll zurück kommen

Eine Wiederbelebung des Sportplatzes zwischen Stieldorf und Vinxel, so die Zielsetzung



Der Sportplatz zwischen Vinxel und Stieldorf soll für den sportliche Aktivitäten erhalten bleiben - so das Ziel des Vereins Bunte Kinderliga e.V.

(bk) Stieldorf. Der Verein Bunte Kinderliga e.V. richtete Ende September ein Hobbyturnier für alle Kinder und Erwachsenen auf dem Sportplatz an der Vinxeler Straße aus. Dem Aufruf waren über 60 interessierte Fußballer aller Altersklassen gefolgt. Die Spieler wollten damit ein Zeichen für den Erhalt des Fußballplatzes setzen. Die Bunte Kinderliga e.V. wurde 2022 in Köln gegründet und hat über 140 aktive Kinder und eine Frauenmannschaft, die regelmäßig Hobbyturniere ausrichten. Wolfgang Vianden ist als zweiter Vorsitzender des Vereins von Beginn an dabei. Er wurde 1965 in Bad Honnef geboren und besuchte die Grundschule in Stieldorf. In seiner aktiven Zeit hat er auf dem Sportplatz in Stieldorf über 10 Jahre Fußball

gespielt. Sein Herzenswunsch ist es, Fußball auf dem Platz seiner Jugend für alle Kinder der Region nahbar und erreichbar zu machen. „Wir hatten ein sehr harmonisches Hobbyturnier mit den Mannschaften des NIK Königswinter, der B-Jugend Vinxel/Stieldorf/Bockeroth/Rauschendorf und der D-Jugend Bunte Kinderliga + Frauen Bunte Kinderliga + Seniorenspieler der Region um den Sportplatz als Mix-Team“, so Vianden, „Es spricht für sich, dass alle Spiele ohne Schiedsrichter, aber nach Regeln des FVM abgehalten wurden. Gespielt wurde 7 vs. 7 auf dem Kleinfeld mit Jugendtoren.“ Klarer Sieger wurde die Mannschaft des NIK Königswinter, die jedes Spiel für sich entscheiden konnte. Auf dem zweiten Platz landete die B-



Für Speis und Trank war während des Hobbyturniers für Kinder und Erwachsene gesorgt

Jugend Mannschaft der Region und dritter wurde das Mix-Team. Auf der zweiten Platzhälfte spielten währenddessen Bambinis und Kinder der U11 auf zwei parallelen Feldern. Insgesamt spielten rund 60 Fußballer. Wir freuen uns, dass der Anteil von Spielern aus der Region deutlich überwogen hat. „Die Verpflegungsstände verdanken wir dem Engagement von Eltern und Geschwistern der Spieler aus der Region“ so die Organisatoren, „Unter den Zuschauern war ebenfalls der Vorstand des Bürgervereins Stieldorf, der uns seine Unterstützung für unser Vorhaben zur Wiederbelebung des Platzes zugesagt hat.“ Was soll die Zukunft bringen. „Aktuell planen wir, wie das Bemühen um den Platzerhalt weiter fortgeführt

werden kann“ so der zweite Vorsitzende des Vereins, „Gespräche mit der Stadtverwaltung sind hier angedacht. Abschließend lässt sich sagen, dass uns die gestern erzielten vielen positiven Rückmeldungen sehr gefreut haben und unserem Bestreben nochmal Aufwind verliehen haben. Interessierte Eltern und Kinder können sich in der Zwischenzeit bei uns per E-Mail melden.“ Falls die Gespräche mit der Stadtverwaltung positiv verlaufen, ist ein regelmäßiger Trainings- und Spielbetrieb angedacht. Möglich sind sowohl ein Hobbybereich als auch eine Beteiligung an Staffelleisterschaften des FVM geplant. Man kann unter kontakt@buntekinderliga.de mit dem Verein in Kontakt treten.

SEIT 22 JAHREN IN DER FUßGÄNGERZONE



Side Brilliant
Ihr Juwelier des Vertrauens
seit 2001!

SOFORT BARGELD ALTGOLD

HOCHWERTIGE UHREN-EINKAUF



Trauringe ◊ Solitär-Ringe ◊ Batteriewechsel ◊ Schmuckreparatur ◊ Ankauf hochwertiger Uhren
Anfertigung von Schmuck ◊ eigene Werkstatt ◊ Edelsteine & Brillanten (Weißgold, Rosegold, Gelbgold)
Side Brilliant Juwelier | Kölner Str. 59, 53840 Troisdorf | Tel.: 02241 - 126 08 56 | Mobil: 0177 590 1111

Schön war die Nacht der Kirchenmusik in Oberpleis

Die Bartning (Not-) Kirche Oberpleis bot den Rahmen für ein ganz besonderes Konzert aus allen Gemeindeteilen der Evangelischen Kirchengemeinde Siebengebirge

(Zie.) Anlässlich des 75. Geburtstages der Oberpleiser Kirche und des 500. Geburtstages des Evangelischen Gesangbuches präsentierte die Ev. Kirchengemeinde Siebengebirge eine Nacht der Kirchenmusik. Unter Organisation von Kirchenmusikerin Renate Struensee war ein beeindruckender Abend der Kirchenmusik in seiner ganzen Breite zusammengestellt worden. Chorgesang der Gemeindechöre, Orgelmusik zweier Kirchenmusiker und auch die Jagdhornbläser des Heegerings Siebengebirge ergaben einen breitgefächerten musikalischen Blumenstrauß. Pfarrer Klemp-Kindermann spannte den Bogen zum 500. Geburtstag des Evangelischen Gesangbuches, Tradition und

Moderne, seit 500 Jahren lebendige Musik. Ob nun Lieder des Gemeindechor Ittenbach - Oberpleis, der SevenHillsSingers oder des Stieldorfer Gemeindechors, das eigene Werk von Kirchenmusiker Dr. Friedhelm Loesti „Alles was ihr tut“, Werke an der Orgel, vorgetragen von Andreas Altenrath oder Dr. Friedhelm Loesti, ein gemeinsames Lied aller Chöre, Stücke der Jagdhornbläser des Heegerings Siebengebirge oder das Zusammenspiel der Jagdhornbläser mit der Oberpleiser Orgel, die Zuhörenden waren begeistert. Die tolle Akustik ist der Oberpleiser Kirche und das Erlebnis, das ein Chor wieder einmal von einer der beiden Choremporen sang, war beeindruckend.



Ein toller musikalischer Blumenstrauß in der Oberpleiser Bartning (Not-) Kirche.

Nach dem musikalischen Teil konnten sich die Besucher*innen und Teilnehmenden erst an einem reichhaltigen Buffet stärken das die Bläser des Heegerings musikalisch eröffneten. Der Abend

klang dann mit gemeinsamem Gesang von Teilnehmenden und Besucher*innen im großen Saal des Oberpleiser Gemeindehauses aus. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden und Helfenden im Hintergrund.



MÜHLHÖFER
BESTATTUNGEN

ZEIT UND RAUM FÜR ABSCHIED



Individuelle Bestattungen
& Bestattungsvorsorge

02224/4106

www.muehlhoefer-bestattungen.de



Gemeindechor Ittenbasch - Oberpleis.

DAS GÜNSTIGSTE ANGEBOT

... ZU JEDER JAHRESZEIT



MARKISEN UND NEUBEZÜGE* ZU TOP-KONDITIONEN!

*GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE

TIEFPREISGARANTIE!

75 JAHRE RHEINISCHE

FRANZ AACHEN

MARKISENMANUFAKTUR

ZELE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**

Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Unbekanntes und Überraschendes

Angebote für Jüngere und Ältere

Zum Martini-Markt am 26. Oktober, 16 und 16.30 Uhr Inmitten des großen Markttrubels 2024 mit all seinen Attraktionen bieten zwei Kurzführungen in Johann Baptist eine Atempause. Um 16 Uhr sind vor allem Jüngerer

eingeladen, Unbekanntes zu entdecken; um 16.30 Uhr dürfen Ältere ein wenig den Kopf verdrehen, um über und neben sich Überraschendes zu finden. Wie immer sind die Angebote kostenfrei. Herzlich willkommen!

Eine Idee wurde zum Erfolg

Der Montagstreff in Oberpleis feiert sein 40-jähriges Bestehen - Pfarrer, Bürgermeister, Landrat und Landtagsabgeordneter gratulieren zu dem aktiven Geschehen der geselligen Runde älterer Herren

(bk) Oberpleis. Im September 1984 schlug die Geburtsstunde des Monatstreffs der älteren Herren. „Als unsere hiesige Pfarrei am 5. September 1984 eine Seniorenfahrt zum Kloster Marienstatt durchführte, wurde von einigen Teilnehmern die Idee geboren, ein regelmäßiges Treffen der älteren Herren einzuführen“ so Anno Schoroth, „Von Pastor Müller wurde diese Idee aufgegriffen und am folgenden Sonntag erfolgte durch ihn in der Sonntagsmesse die Einladung zum ersten Treffen.“ Der Montagstreff Oberpleis ist als „Nicht eingetragener Verein“ eine offene, überkonfessionelle Männerrunde von Senioren von und für Menschen ab Mitte 60 aus Oberpleis und Umgebung, die sich seit seiner Gründung regelmäßig jeden Montag trifft. Programmbeiträge kommen von allen Mitgliedern und sind so vielseitig und abwechslungsreich wie die Menschen in dieser Runde. So ist über die Jahre ein prachtvoller „Blumenstrauß“ entstanden, nicht nur außerordentlich bunt, sondern auch unwahrscheinlich groß. „Wir leben in einer Zeit, in der die Orte, an denen man in geselliger Runde zusammen kommen kann, immer weniger werden“, so Pfarrer Markus Hoitz. „Umso wichtiger ist eine derartige Gesellschaft wie dieser Montagstreff, um älteren Mitmenschen

eine Möglichkeit zu bieten, sich zu Treffen und Gemeinschaft erleben zu können.“ Bürgermeister Lutz Wagner und Landrat Sebastian Schuster betonten in ihren Grußworten, dass der Montagstreff stets auf ihre Unterstützung zählen kann, wenn es um die Planung von Aktivitäten, wie Besichtigungen, geht. „Wir sehen in dieser Gemeinschaft ein wichtiges Element gesellschaftlichen Miteinanders, das insbesondere für ältere Menschen einen überaus hohen Stellenwert hat. Dies gilt es zu unterstützen und hier die ein oder andere Türe zu öffnen.“ Auch aus Düsseldorf kamen herzliche Glückwünsche. „Es ist meine Aufgabe, unsere gemeinsame Heimat in der Landeshauptstadt, zu vertreten. Die Landesregierung hat ein neues Programm aufgelegt, durch das solche Initiativen finanziell unterstützt werden. Ich werde mich dafür einsetzen, dass auch dieser Montagstreff von dieser Aktion profitieren kann“, so Jonathan Grunwald.“ In seinem Rückblick auf die vergangene Zeit seit der Gründung wies Wolfgang Hilger auf die Vorsitzenden dieser Gemeinschaft hin. Die „Statistik“ zeigt, dass seit 1994, ab da liegen Auswertungen vor, über 220 Besichtigungsfahrten und 150 Firmenbesuche stattfanden. „Die Mitglieder des



Wolfgang Hilger ließ die vergangenen Jahre Revue passieren

Montagstreffs feiern auch regelmäßig Geburtstage und Jubiläen ihrer Mitglieder“, so Hilger, „Man ließ und lässt es sich gut gehen bei Kaffee, Kuchen bis hin

zu Schnittchen und warmen Speisen. „ So durfte auch auf der Jubiläumsfeier Speis und Trank nicht fehlen. Es wurde aufgetischt und in gemeinsamer Runde dieses Jubiläum zusammen gefeiert.

Offenes Singen am 7. Oktober

Unter dem Motto: „Sing mal wieder!“ lädt die Ev. Kirchengemeinde Bad Honnef zum monatlichen Offenen Singen ins Gemeindehaus in der Luisenstraße 15 ein. Am Montag, 7. Oktober, wird ab

19 Uhr unter Leitung von Marie-Dorothea Wählt ganz ungezwungen gesungen. Alle Interessierten erwartet ein breit gefächertes Programm von neuen geistlichen Liedern über Volkslieder bis zu Kanons.

Unsere Steuererklärung lassen wir machen.

KLARER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiterin Dragana Weiß

Neustraße 30 | 53545 Linz am Rhein

02644 – 96 90 502

info-weiss@steuerring.de

→ www.steuerring.de/dweiss

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Online-Beratung
Beratung auch auf Serbokroatisch



Wir machen Ihre Steuererklärung



Ein stets gern gesehener Pianist

Hans Zick spielte in der ev. Emmauskirche in Heisterbacherrott

(bk) Heisterbacherrott. Seine Fangemeinde hatte sich in der Emmauskirche in Heisterbacherrott versammelt, um seinem Spiel auf dem Klavier zu lauschen. Der in der Region bekannte und beliebte Pianist Hans Zick gab nach langer Krankheit erstmals wieder ein Konzert in dem Gotteshaus.

Wie es seine Art ist, so kombinierte er auch diesmal spontan und intuitiv vertraute und beliebte Stücke.

Bekannt ist der Pianist für seine Improvisationen, die er am Ende des Konzertes zu Vorschlägen von Zuhörern auch diesmal zum Besten gab. „Wir sind glücklich, dass wir diesen außergewöhnlichen Pianisten wieder in unserer Emmauskirche begrüßen durften. Er ist für uns

alle kein Fremder, war er doch oftmals an unserer Kirchenorgel zu hören“, so Pfarrerin i.R. Pia Haase-Schlie.

Der Ankündigung, an diesem Klavierabend musikalische Kombinationen unterschiedlicher Epochen bis zur Gegenwart im Spannungsfeld von Ähnlichkeit und Andersartigkeit erleben zu können, wurde man vollumfänglich gerecht. Mit unter den Zuhörern auch eine Gruppe aus dem Altenheim Kloster Heisterbach, die eigens in die Emmauskirche gekommen waren. Da sich Hans Zick dort aufhält, kommen sie des Öfteren in den Genuss, sein Klavierspiel zu genießen. Es war ein Musikerlebnis der besonderen Art, dem zum Schluss mit lang anhaltendem Applaus gedankt wurde.



Hans Zick zurück in der Emmauskirche - mit seinem Klavierspiel begeisterte er das Publikum

In Frohnhardt roch es nach leckerem Zwiebelkuchen

Die Karnevals- und Bürgergemeinschaft mit Herz und Frohsinn, Fröhliches Frohnhardt, hatte zum Zwiebelkuchenfest eingeladen

(bk) Frohnhardt. Das 1. Frohnhardter Zwiebelkuchenfest fand vor nahezu einem Jahr noch auf der Festmeile „Zum Rauert“ statt. Nun hatte der Verein „Fröhliches Frohnhardt“ erneut zu dieser Veranstaltung eingeladen. Der Ort - ein neuer - befand sich diesmal auf dem „Dorfplatz“, der zwar noch ausbaufähig, aber zumindest für diese Veranstaltung ausreichend Platz bot. Die Hausfrau aber auch der Hausmann war aufgefordert, einen Zwiebelkuchen beizusteuern, der, wie bereits im Vorjahr, den kritischen Augen und natürlich Geschmacksnerven einer fachmännischen Jury präsentiert wurde. Neben diesem Hauptgericht wurde eifrig gebacken, damit auch das Kuchenbuffet ausreichend bestückt war. Dazu eine Tasse Kaffee oder aber ein für diese Jahreszeit urtypisches Gesöff - ein Wiesenbier. Ob nun ein flotter Zwiebelkuchen ohne Boden, ein Schwäbischer Zwiebelkuchen, ein Appenzeller Zwiebelkuchen, ein Zwiebelku-

chen aus der Normandie, ein Provenzalischer Zwiebelkuchen, ein Elsässer oder Pfälzer Zwiebelkuchen, ein Zwiebelkuchen Amberg-Sulzbacher Art, ein Badischer Zwiebelkuchen oder gar ein veganer Zwiebelkuchen, der Ideenvielfalt waren keine Grenzen gesetzt. Im Grunde war jede Zubereitung sehr schmackhaft und am Ende galt der Dank des Vereins allen eifrigen Köchinnen und Köchen, die ihren Beitrag zum Gelingen des Festes geleistet hatten. Gleiches galt natürlich auch für Kuchenbäckerinnen und -bäcker.

Vereinsvorstand Marcel Landsberg zeigte sich zufrieden mit dem Sortiment an so manch Nahrungsmittel, das dem Fest seinen Namen gab. Der Festplatz füllte sich schnell und es schien, als wenn ganz Frohnhardt auf den Beinen war. Zu vorgerückter Stunde tauchte Friedhelm Krebs mit seinem Klavier auf dem Festplatz auf. Er lud die Gäste zum mitsingen und schunkeln auf und so manch ein kölsche



Die Vorstandsmitglieder Thomas Zimmerstädt und Marcel Landsberg freuten sich über die zahlreichen Gäste und kosteten natürlich von dem leckeren Zwiebelkuchen

Lied entlockte er seinen Tasten. Die kleinen Besucher wurden derweil von einem Künstlerteam farbenfroh geschminkt. Es war erneut eine

muntere und heitere Veranstaltung, die dem geselligen Miteinander im Ort seinen Stempel aufdrücken konnte.



Festkomitee Bad Honnefer Karneval e.V. gibt Termine für die Karnevalssession 2024/2025 bekannt

OBJEPASS, IHR JECKEN!

Session 2024/2025 Bad Honnef

SESSIONSERÖFFNUNG

16.11.2024

FAMILIENSITZUNG

16.02.2025

KÖLSCHE MESS

23.02.2025

MARKTSCHAU

01.03.2025

KARNEVALSZUG

02.03.2025

Das Festkomitee Bad Honnefer Karneval e.V. freut sich, die Termine für die kommende Karnevalssession in Bad Honnef bekanntzugeben. Die Sessionseröffnung findet am 16. November statt. Weitere Höhepunkte sind die Familiensitzung am 16. Februar 2025, die Kölsche Mess am 3. Februar 2025 und die Marktschau am 1. März 2025. Die Anfangszeiten der Veranstaltungen bleiben wie im letzten Jahr.

Besonders hervorzuheben ist der Karnevalszug, der am 2. März 2025 bereits um 12.11 Uhr startet. Damit soll allen Interessierten die Möglichkeit gegeben werden, anschließend am Siebengebirgszug in Königswinter teilzunehmen.

Details und weitere Informationen zu den Veranstaltungen folgen in Kürze. Das Festkomitee freut sich auf eine fröhliche und bunte Session 2024/2025.

RESPEKTRAUM - das Vergnügen des Gedankenaustauschs

Eine Einladung zu einem offenen Meinungs- und Gedankenaustausch am 17. Oktober

(bk) Königswinter. Zu einem offenen Meinungs- und Gedankenaustausch über unsere Grundwerte lädt der gemeinnützige Verein „Respektrum e.V.“ in Kooperation mit dem Verein „Nicht Davor Nicht Dahinter - Kultur & Kunst Königswinter e.V.“ sowie der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Königswinter am 17. Oktober von 18.30 Uhr bis ca. 20 Uhr in der Rheinallee 8 (ehemaliges Sealife) ein. Alle, die Lust haben, mit anderen über Grundwerte zu reden und im Dialog ohne moralische Entwertung Ähnlichkeiten oder Unterschiede herausarbeiten möchten, sind herzlich willkommen.

„Respekträume“ vermittelt Menschen das Erlebnis, dass es möglich ist, auch bei stark unterschiedlichen Meinungen konstruktiv miteinander zu sprechen. Ein Respektrum trägt zur Überwindung der Sprachlosigkeit bei, er ist ein Raum für die Magie des Gesprächs, für das Vergnügen des Gedankenaustauschs. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird bis Freitag, 11. Oktober bei frauke.fischer@koenigswinter.de gebeten. Kurzsentschlossene sind ebenfalls willkommen. Die Veranstaltenden freuen sich auf den Austausch.

Autolackiererei Hegger

Lackierermeister

Unfallreparaturen aller Art

- Nur original Ersatzteile
- Abhol- und Zustelldienst
- Leihwagen-Service
- Autoglas
- Reifen
- Fahrzeugvermessung
- Richtbankarbeiten

Wir verarbeiten die neueste Wasserlack-Technologie!

Wingertsbitze
53639 Kgw.-Oberpleis
Telefon: 02244 / 57 99

Wir haben die passenden Tarife für Geschäftskunden!

Hauptstr. 37
53604 Bad Honnef
Tel.: 02224-9015565
info@ms-telekommunikation.com
ms-telekommunikation.com

VERANSTALTUNGSKALENDER SIEBENGEBIRGE



Doering Immobilien
Erfolg durch Kompetenz

ausgezeichnet:
TOP25-Immobilienmakler
Gewinner der Immo-Idee



02244 870 975 www.villenmakler.de



Dohle
HAUSTECHNIK

(0 22 44) 2575
Oelinghovener Straße 2 - 4
53639 Königswinter-Stieldorf
www.dohlegmbh.de



**Wir machen, dass es fährt
in Königswinter-Oberpleis!**

Autohaus Lohmar & Schütz GmbH
Propsteistraße 14 · 53639 Königswinter-Oberpleis · 02244 / 6872





Weinlaube
Genieße den Moment

Dollendorfer Straße 27 – 53639 Königswinter-Oberpleis
Telefon 02244-92180 – www.weinlaube.de – info@weinlaube.de

Immobilienbüro:
Claudia Owczarczak
Siegburger Straße 51 · 53639 Kgw.-Oberpleis
Fon: 02244 9020188 · Mobil: 0160 8000370

kaufbar? mietbar?





wohnbar
Immobilien-Management
... überraschend anders!

Telefon
(0 22 44)
5128

✓ **Krankenfahrten aller Kassen**
(Dialyse u. Bestrahlung)
✓ **Busse von 8 bis 60 Personen**
✓ **Flughafentransfer**
✓ **Großraum**

**PERSONEN-
BEFÖRDERUNG
FRANK**
Siegburger Str.11
Kgw.-Oberpleis

**MALER ??
KRAEMER!!**
MALERMEISTER
Tel. 02244 / 41 51



Bei uns wird **Farbe**
groß geschrieben.



www.malerkraemer.de

Autohaus Moll
GmbH & Co. KG

● **PKW-Neuwagen und Transporter**
auch Tageszulassungen in diversen Ausstattungen
und verschiedenen Farben zu Aktionspreisen!
● **Servicepartner für Wohnmobile aller Marken**

Dollendorfer Straße 365 · 53639 Königswinter
Telefon 02244-92510 · info@fiatmoll.com
www.moll-auto.de · www.wohnmobil-servicepoint.de



Zwischen Wingert und Busch

Historische Landnutzungen
rund um den Weinbau - eine
Kuratorenführung am Sonntag, 6. Oktober,
um 15 Uhr im Siebengebirgsmuseum



Blick auf den Petersberg im Siebengebirge.

Blick vom Pfaffenröttchen auf den Petersberg (Foto: Privatbesitz)

(bk) Königswinter. Die Ausstellung „Zwischen Wingert und Busch“ widmet sich der breiten Kulturlandschaft rund um den Weinbau. Ohne das Land „hinter den Weinbergen“, dem Busch, war in früheren Jahrhunderten Weinbau hier nicht möglich. Nur ein Zehntel der genutzten Flächen in einem Weingut bezog sich auf den eigentlichen Weinanbau. Aber wozu diente das ganze andere Land? Welche Ressourcen

konnten die Winzerinnen und Winzer dort gewinnen und welche Arbeiten fielen dort an? Die Ausstellungskuratorin Dr. Christiane Lamberty schaut in der Führung auf die genaueren Zusammenhänge in der ausgefalteten Landnutzung im Siebengebirge.

Die Kosten betragen 7 Euro, ermäßigt: 5,50 Euro. Die Führung dauert ca. 1 Stunde.



- **Kunststoff-Fenster**
- **Rollläden**
- **Rolladen- und Markisenmotoren**
- **Reparaturdienst**
- **Markisen aus eigener Fertigung**
- **800 verschiedene Markisentücher**



Rolladen- und Fensterbau **SCHNORRENBERG**
Beratung • Montage • Service
Franz-Josef-Schneider-Straße 10 · 53604 Bad Honnef
Telefon (02224) 2734 · Telefax (02224) 79178



SUZUKI
Ihr Suzuki-Händler
Autohaus
Herbert Kostner

Broichhausener Straße 37
53773 Hennef-Kurscheid
Telefon (02244) 3527
Telefax (02244) 81277
info@suzuki-kostner.de
www.Autohaus-Kostner.de

VERANSTALTUNGSKALENDER SIEBENGEBIRGE

Et jitt Kasalla

Das Stadtsoldatencorps Bad Honnef lädt zum traditionellen Uniformmappell ein - Tickets sind bereits erhältlich

(bk) Bad Honnef. Mit großer Vorfreude startet das Stadtsoldatencorps Bad Honnef in die neue Karnevalssession und setzt dabei ein strahlendes Zeichen der jecken Verbundenheit rund um den Drachenfels. Der feierliche Uniformmappell, als traditioneller Auftakt des Corps, findet in diesem Jahr am 15. November in der Aula der Jugenddorf-Christophorusschule in Königswinter statt. „Mit der Wahl des Veranstaltungsortes unterstreichen wir die enge, nährische Partnerschaft zwischen Königswinter und Bad Honnef“, erklärt Abteilungsleiter Norbert Grünenwald. Das Siebengebirge wird in der kommenden Session von dem Prinzenpaar Andreas I. und Bettina I. von der Großen Königswinterer Karnevalsgesellschaft regiert. Die beiden sind nicht nur passionierte Karnevalisten, sondern verkörpern als echte „Jecke“ auch die enge Freundschaft zwischen den Städten: Andreas Becker ist sowohl Kassierer der GKKG als auch aktiver Tänzer im Bad Honnefer Stadtsoldatencorps. Ehefrau Bettina ist zudem Mitglied des Elferrates der GKKG und Tänzerin bei den Old Stars der Großen Selhofer KG. „Es ist uns eine besondere Freude, den Startschuss der Session auch einmal in Königswinter zu geben“, so Grünenwald. Im Mittelpunkt des Uniformmappells steht die Kontrolle der Uniformen und die Vereidigung neuer Stadtsoldaten. „Wir wollen bestens gerüstet in die Session starten und sind stolz auf den erneuten Zuwachs bei unseren tanzenden Gardisten“, betont Stefan Jungheim, Sprecher der tanzenden Stadtsoldaten. In dieser Session wird das Stadtsoldatencorps Bad Honnef zudem das Siebengebirgsprinzenpaar bei zahlreichen Auftritten begleiten und so erneut die Bühne im Siebengebirge erobern. „Wir wollen uns in Bestform präsentieren“, so Grünenwald weiter. Doch der Uniformmappell ist mehr als nur eine feierliche

Zeremonie - er ist eine große Party! Die Aula des CJD verwandelt sich in einen echten Jeckentempel, in dem die Stimmung bis zum Anschlag kocht. Neben den staats Käls vom Bad Honnefer Stadtsoldatencorps sorgen das Tanz-Corps Blau-Weiß Windhagen und die preisgekrönte Showtanzgruppe des Karnevalsclubs Rot-Blau Niederbreitbach mit ihren akrobatischen Darbietungen für eine beeindruckende Show. Für musikalische Highlights garantieren DJ Nycco und die kölsche Top-Band „Kasalla“, die mit ihren Hits die Aula zum Beben bringen werden. Tickets für diese unvergessliche jecke Nacht sind ab sofort im Stammquartier bei „Becker“s Wohnzimmer im Alten Fährhaus in Rhöndorf, im Bad Honnefer HIT-Markt und im Altstadt-Treff in Königswinter erhältlich. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. „Endlich is widder Fastelovend ahnjesaat un am 15. November jitt et richtig Kasalla. Wir freuen

uns auf eine grandiose Party als Startschuss in die neue Session. Alle Jecken sind herzlich eingeladen mit uns zu feiern“, schwärmt Stabführer Benny Limbach.

Wir stellen alles in den Schatten! Plissee - Lamelle - Rollo

Firma KLEIN
Raum und Handwerk
- Gardinen - Polsterei
- Sonnenschutz

Schnelle Lieferung - Exaktes Aufmaß
Professionelle Montage
Tel.: 0 26 83 / 46 40
Hans-Gerd Klein • 53567 Asbach • Hauptstr. 6

ABFLUSSREINIGUNG BLIX

ohne Blix läuft nix

schnell & zuverlässig & sauber

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610 § 61a LWG NRW

02241-917079
02224-9198994
www.abflussreinigung-blix.de
info@abflussreinigung-blix.de

Abflussreinigung
Rohrreinigung
Kanalreinigung

• Hochdruckreinigung • Mech. Reinigung • Kanal-TV-Untersuchung
• Kanal-Verlaufsörtung • Dichtheitsprüfung

Unsere Prüfstellen ...

... ganz in Ihrer Nähe!

Leistungsspektrum:

- Hauptuntersuchungen nach §29 StVZO
- Anbauabnahmen nach §19.3 StVZO
- Gebrauchtwagenzertifikate
- Unfallschaden- und Wertgutachten
- Beweissicherungsgutachten
- Technische Gutachten

Kfz-Ingenieurbüro & Kfz-Prüfstelle • Asbacher Straße 69-73 • 53545 Linz am Rhein • Tel.: 02644 602660 • info@speich-linz.de

Kfz-Prüfstützpunkt Bonn-Beuel
Schwarzer Weg 46 • 53227 Bonn-Beuel
Tel.: 0228 94800145 • bonn@speich-linz.de

Kfz-Prüfstelle Unkel
An der B 42 • 53572 Unkel
Tel.: 02224 901445 • unkel@speich-linz.de

Kfz-Ingenieurbüro & Kfz-/Lkw-Prüfstelle Bad Honnef-Rottbitze
Vogelsbitze 6 • 53604 Bad Honnef-Rottbitze
Tel.: 02224 9014582 • rottbitze@speich-linz.de

Kfz-Prüfstelle Königswinter
Im Mühlenbruch 10 • 53639 Königswinter
Tel.: 02223 2974021 • koenigswinter@speich-linz.de

www.speich-linz.de

SPEICH INGENIEURE

PARTNER:
TÜVRheinland®
FSP

Mitglied im **BVSK**

RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER STADT BAD HONNEF

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Bad Honnef: Stadtverwaltung Bad Honnef, Bürgermeister Otto Neuhoff, Rathausstraße 1, 53604 Bad Honnef, 02224 184-0, info@bad-honnef.de. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich samstags. Der Rundblick Siebengebirge kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Bad Honnef im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein

KEINE AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN in dieser Ausgabe.

RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER STADT KÖNIGSWINTER

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Königswinter: Stadtverwaltung Königswinter, Bürgermeister Lutz Wagner, Drachenfelsstr. 9-11, 53639 Königswinter. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich samstags. Der Rundblick Siebengebirge kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Königswinter im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

KEINE AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN in dieser Ausgabe.

Reinigung von
Pferdedecken

Winterdecken	16,- €
Übergangsdecken (Regendecken, Transportdecken, Paddockdecken)	14,- €
Abschwitzdecke	12,- €
Satteldecken, Schabracken	6,- €
Westernpad	11,- €
Lammfellsatteldecken	10,- €
Waschimprägnierung	12,90,- € zzgl. Waschen



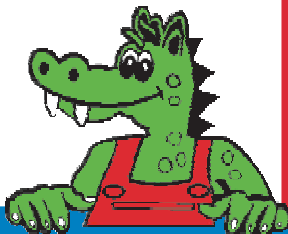
10 %
Ermäßigung
auf Ihre
Reinigung
Gültig vom 01.10. -
31.10.2024.


KLEIN
BAUSTOFFE
Baumarkt Brennstoffe
FUTTERMARKT



Baustoffe Werner Klein GmbH
In der Brückenwiese 9-13
53639 Königswinter-Oberpleis
Telefon: 0 22 44 / 92 10 - 0
Telefax: 0 22 44 / 92 10 - 52

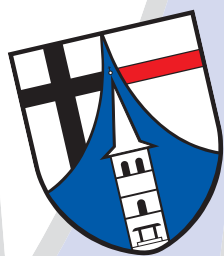
info@baustoffe-klein.de
www.baustoffe-klein.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr
Sa. 8.00 - 16.00 Uhr



*Wir in Asbach
machen's einfach!*



8 GEWERBESCHAU Asbach 2024



In Verbindung mit dem Herbst- & BauernMarkt
(Marktplatz Asbach) präsentiert sich das **Asbacher Land**
mit über **60 Ausstellern**.

So. 06.10.2024 • 10 - 18 Uhr
BÜRGERHAUS ASBACH

Dirk Wetzig neuer Schulleiter in Oberdollendorf

Seit dem 12. August ist der neue Schulleiter in der Gemeinschaftsgrundschule Oberdollendorf tätig

(bk) Oberdollendorf. Der 59-jährige Bonner begann sein Lehramtsstudium für den Primarbereich im Jahr 1990. Sein Referendariat absolvierte er in der Zeit von Dezember 1995 bis Dezember 1997 an einer Grundschule in Wuppertal.

Nach einer ersten Anstellung als Lehrkraft in Deutschland und einer entsprechenden Weiterbildung durch die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen war Herr Wetzig zunächst Bundesprogrammlehrer in Polen und dann von 2003 bis 2011 Auslandsdienstlehrkraft an der Deutschen

Schule in Prag. Nach seiner Rückkehr nach Deutschland leitete er seit 2011 verschiedene Bonner Grundschulen und war zusätzlich seit 2012 als Referent bei der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen tätig.

Dirk Wetzig stellte sich in der letzten Sitzung des Ausschusses für Schule, Städtepartnerschaft und Sport vor und betonte: „Ich freue mich über den freundlichen Empfang meines neuen Kollegiums und des OGS-Teams und fühle mich bereits jetzt schon ein bisschen heimisch.“



Dirk Wetzig (2.v.r) wird von der Geschäftsbereichsleiterin Schule und Sport Helga Büchner (l.), dem Ausschussvorsitzendem Norbert Mahlberg (2.v.l.) sowie Dezernentin Heike Jüngling (r.) begrüßt

Schuljahr 2025/2026 wirft seine Schatten voraus

Hier die Anmeldetermine für die Schulneulinge im Stadtgebiet von Königswinter

(bk) Königswinter. Die Ministerin für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen hat den Zeitraum für die Anmeldung von Grundschulkindern für das am 1. August 2025 beginnende Schuljahr festgelegt. Danach sind Kinder, deren Schulpflicht am 1. August eines Jahres beginnt, von ihren Eltern bis spätestens zum 15. November des Vorjahres zum Besuch der Grundschule anzumelden. Eingeschult werden alle Kinder, die in der Zeit vom **1.10.2018 bis 30.9.2019** geboren sind, soweit sie nicht bereits vorzeitig zum Schuljahr 2024/2025 eingeschult wurden. Zudem auf Antrag die Kinder, die nach dem Stichtag, 30.9.2019, geboren sind. Im Rahmen des Anmeldeverfahrens gilt es folgendes zu beachten. Die Erziehungsberechtigten der Schulneulinge werden von der Schule angeschrieben und über das Verfahren informiert. Die Termine für die ärztliche Untersuchung der Schulneulinge werden den Eltern vom Gesundheitsamt des Rhein-Sieg-Kreises schriftlich mitgeteilt. Das Kind **muss** bei der Anmeldung anwesend sein. Die Eltern der Antragskinder und zugezogenen Schulneulinge, oder Interessenten anderer Schuleinzugsgebiete

werden gebeten, mit dem Schulsekretariat telefonisch einen Anmeldetermin abzusprechen. Für das Schuljahr 2025/2026 sind mit den Schulen nachstehende Anmeldetermine für die schulpflichtigen Kinder vereinbart worden:

Gem.-Grundschule Königswinter, Johann-Lemmerz-Schule, Paul-Lemmerz-Str. 1, Tel.: 02223-21092:

7.10.2024 von 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr, 10.10.2024 von 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr, 31.10.2024 von 9 Uhr bis 12 Uhr, 4.11.2024 von 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr sowie 07.11.2024 von 9 Uhr bis 12 Uhr.

Gem.-Grundschule

Niederdollendorf,

Longenburgschule, Friedenstr. 22, Tel.: 02223-7008212:

Vom 07.10.2024 bis 11.10.2024 täglich in der Zeit von 9 Uhr bis 13 Uhr.

Gem.-Grundschule

Oberdollendorf,

Auf dem Schnitzenbusch 7, Tel.: 02223-24741:

28.10.2024 bis 8.11.2024 von 8.30 Uhr bis 12 Uhr nach Terminvergabe beim 1. Infoabend. Das Schulsekretariat ist montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr zu erreichen.

Gem.-Grundschule

Heisterbacherrott,

Stenzelbergsschule, Oelbergstr. 10a, Tel.: 02244-912860:

13.11.2024 von 14 Uhr bis 16 Uhr, 14.11.2024 von 14 Uhr bis 16 Uhr. Das Schulsekretariat ist montags bis freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr unter o.g. Nummer zu erreichen. Es findet kein Tag der offenen Tür statt. Hospitationstermine für Eltern von Schulneulingen werden nach Rücksprache individuell vergeben.

Gem.-Grundschule Stieldorf,

Oelinghovener Str. 6 - 8, Tel.: 02244-876480: 25.09.2024 von 8.30 Uhr bis 11 Uhr,

26.09.2024 von 9 Uhr bis 11 Uhr, 10.10.2024 von 9 Uhr bis 11 Uhr, 29.10.2024 von 9 Uhr bis 11 Uhr, 30.10.2024 von 8.30 bis 11 Uhr, 31.10.2024 von 9 bis 11 Uhr, 7.11.2024, von 9 bis 11 Uhr. Eltern von Antragskindern werden gebeten, sich zwecks Vereinbarung eines Termins in der Schule zu melden. Das Sekretariat ist zu folgenden Zeiten zu erreichen: Montags bis donnerstags 8 Uhr bis 12.30 Uhr, freitags 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr.

Kath. Grundschule Oberpleis mit Schulstandort Eudenbach,

Humboldtstr. 3, Tel.: 02244 877850:

Montag, 07.10.2024 von 13 Uhr bis 15.30 Uhr. Für Antragskinder, Rückstellungen und Kinder mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf werden die Eltern gebeten, sich zwecks Vereinbarung eines Termins in der Schule unter der o.g. Nummer zu melden. Das Sekretariat ist montags bis donnerstags von 8 Uhr bis 12 Uhr zu erreichen.

Die Anmeldungen am Anmelde-nachmittag, 7.10.2024, finden für **Oberpleiser Kinder am Standort KGS Sonnenhügel Oberpleis und für Eudenbacher Kinder am Standort Eudenbach** statt.

Alle weiteren Termine finden in Oberpleis statt. Der erste Informationsabend findet am 1.10.2024, statt. Hier wird der individuelle Anmeldetermin bekannt gegeben. Der 2. Informationsabend findet voraussichtlich im Juni 2025 statt. Die Eltern erhalten hierzu eine Einladung.

Kath. Grundschule Ittenbach,

Kirchstr. 9, Tel.: 02223-26919:

30.10.2024 von 9.15 Uhr bis 12 Uhr, 31.10.2024 von 9.15 Uhr bis 12 Uhr, 6.11.2024 von 9.15 Uhr bis 12 Uhr, 7.11.2024 von 9.15 Uhr bis 12 Uhr. Der erste Informationsabend findet am 09.10.2024 statt. Die Eltern erhalten eine Einladung.

Ev. Emmausgemeinde Thomasberg-Heisterbacherrott

Kirchliche Nachrichten unserer Gemeinde

Sonntag, 6. Oktober 11 Uhr - Erntedankgottesdienst mit Abendmahl - Pastor i. E. Dr. Holger Weitenhagen	Dienstag, 8. Oktober 9 Uhr - Frauenfrühstück Mittwoch, 9. Oktober 9.15 Uhr - Krabbelgruppe 17 Uhr - Gemeindegebet	18 Uhr Abendandacht Donnerstag, 10. Oktober 18.30 Uhr - Ökumenisches Friedensgebet 19 Uhr - Anmelde- und	Informationsabend Konfirmationsjahrgang 2025/2026 Freitag, 11. Oktober 9 Uhr - Ökumenischer Kreativkreis
---	---	--	--

Ev. Kirchengemeinde Bad Honnef

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober 10 Uhr - Gottesdienst im Ev. Seniorenstift; 11 Uhr Familien-gottesdienst zum Erntedank mit Kinderkantorei	Minis und Maxis in der Erlöserkirche - Diakon Simon Schilling, anschließend gemeinsames Essen im Gemeindehaus	Freitag, 11. Oktober 10.15 Uhr - Ök. Schulgottesdienst der Löwenburgschule in der Erlöserkirche Sonntag, 13. Oktober	11 Uhr - Gottesdienst in der Erlöserkirche - Pfarrer i. R. Heiko Schmitz, anschließend Gespräche und Kaffee im Gemeindehaus
---	---	--	--

Evang. Gemeinde Oberkassel-Königswinter

Veranstaltungen

6. Oktober 11 Uhr - Gottesdienst zum Liederfest „500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“,	Große Kirche Oberkassel, Kinkelstr.. Es singt die Kantorei der Gemeinde, Stephanie Troscheit	(Orgel), Stefanie Ingenhaag (Orgel und Leitung) 10. Oktober 19 Uhr - „Seelenmusik“ -	Orgelkonzert mit Werken von F. Mendelssohn Bartholdy, M. Ravel, M. Reger, P. Glass u.a.; Stefan Horz (Orgel),
---	---	---	---


Evang. Kirchengemeinde Oberkassel-Königswinter

Veranstaltungen


Sonntag, 6. Oktober 11 Uhr - Große Kirche Oberkassel Gottesdienst zum Liederfest „500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“ mit Jubelkonfirmation Kantorei	Stephanie Troscheit, Orgel Stefanie Ingenhaag, Orgel und Leitung Mittwoch, 9. Oktober 19 Uhr - Große Kirche Oberkassel	Orgelführung mit Stefanie Ingenhaag Um eine Anmeldung bis zum 7. Oktober bei Kantorin S. Ingenhaag wird gebeten. Donnerstag, 10. Oktober	19 Uhr - Große Kirche Oberkassel „Seelenmusik“ Orgelkonzert mit Werken von F. Mendelssohn Bartholdy, M. Ravel, M. Reger, P. Glass u.a.Stefan Horz, Orgel
---	--	---	---

ANZEIGEN.DRUCK.WEB.FILM

PROSPEKTVERTEILUNG.BANNER




Ihre **DIGITAL-AUSGABE:**
www.rundblick-siebengebirge.de





BANNER für den digitalen Rundblick Siebengebirge einfach bei uns schalten. Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens maßgeschneidert nach Ihren Wünschen ins richtige Licht. Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!

 **ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.

 **DRUCK**
Satz.Druck.Image.


 **WEB**
24/7 online.

 **FILM**
Perfekter Drehmoment.



RUNDBLICK
SIEBENGEBIRGE

Online lesen: rundblick-siebengebirge.de/online
Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Bad Honnef und mit **AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN** der Stadt Königswinter



MEDIENBERATERIN
Maria Xanthopoulou
FON 02241 260-411
E-MAIL m.xanthopoulou@rautenberg.media



MEDIENBERATER
Jörg Hastrich
FON 02241 260-145
MOBIL 0170 8123979
E-MAIL j.hastrich@rautenberg.media



Rundblick Siebengebirge | 26. Jahrgang | Nr. 40 | Samstag, 05. Oktober 2024 | Kw 40 | Rautenberg Media

17

Kath. Kirchengemeindeverband Bad Honnef

Gottesdienste

Samstag, 5. Oktober
17.30 Uhr - Rhö Beichtgelegenheit
18.30 Uhr - Rhö Hl. Messe
Sonntag, 6. Oktober
9.30 Uhr - Aeg Hl. Messe -
Erntedank-Umtrunk vor der Kirche
9.30 Uhr - Sel Familienmesse -
Sammlung für die Tafel
11.30 Uhr - Hon Hl. Messe
17.45 Uhr - Hon Beichtgelegenheit

18.30 Uhr - Hon Hochamt
Montag, 7. Oktober
17 Uhr - Hon Rosenkranzgebet
Dienstag, 8. Oktober
17.45 Uhr - Sel Rosenkranzgebet
18.10 Uhr - Aeg Rosenkranzgebet
18.30 Uhr - Aeg Hl. Messe
18.30 Uhr - Sel Hl. Messe
Mittwoch, 9. Oktober
7.55 Uhr - Hon Schulgottesdienst

St. Josef
8 Uhr - Sel Schulgottesdienst
St. Martinus
9.15 Uhr - Hon Schulgottesdienst
St. Josef
17 Uhr - Hon Rosenkranzgebet
18.30 Uhr - Rhö Hl. Messe
Donnerstag, 10. Oktober
7.55 Uhr - Hon Schulgottesdienst
St. Josef

9 Uhr - Sel Hl. Messe
Frauengemeinschaft St. Anna
18 Uhr - Hon Vesper
18.30 Uhr - Hon Hl. Messe
19 Uhr - Sel-Kapelle
Friedensgebet
Freitag, 11. Oktober
11.30 Uhr - Hon Mittagsgebet
17 Uhr - Hon Rosenkranzgebet
18 Uhr - Sel Rosenkranzgebet



KIRCHE
ONLINE:

**RUNDBLICK-
SIEBENGEBIRGE.DE**



Pfarreiengemeinschaften KöWi
Am Oelberg u. Tal

Messorte: Oberpleis, Uthweiler, Stieldorf, Thomasberg,
Heisterbacherrott, Ittenbach, Eudenbach, Königswinter-Tal,
Oberdollendorf, Niederdollendorf

Samstag, 5. Oktober
9 Uhr - Z. Schmerzh. Mutter Laudes
17 Uhr - St. Pankratius
Vorabendmesse
18.30 Uhr - St. Michael Ndd. Hl.
Messe
18.30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Vorabendmesse
Sonntag, 6. Oktober
Erntedankfest
8 Uhr - St. Michael Uth Hl. Messe
9 Uhr - Sophienkapelle Hl. Messe
9.30 Uhr - Z. Schmerzh. Mutter

Hl. Messe
9.30 Uhr - St. Remigius
Winzerfestmesse
9.45 Uhr - Klosterkirche
Heisterbach Hl. Messe
10 Uhr - Oberpleis Gottesdienst
für Kleine Leute
10 Uhr - Kapelle Eisbach
Festgottesdienst
11 Uhr - St. Laurentius Hl. Messe
11 Uhr - St. Margareta Hl. Messe
11 Uhr - St. Joseph Festmesse
Jubiläum Kirchenchor Thomasberg

14.30 Uhr - Kapelle Eisbach
Prozession nach Eisbach
15 Uhr -Kapelle Eisbach
Abschlussandacht
19 Uhr - St. Pankratius Musik trifft
Gebet
Montag, 7. Oktober
10 Uhr - St. Remigius Hl. Messe
Stiftungsfest u. Winzerfest
Dienstag, 8. Oktober
9 Uhr - St. Joseph Hl. Messe
9 Uhr - Seniorenhaus Std Hl.
Messe
10 Uhr - Seniorenzentrum St.
Katharina Hl. Messe
19 Uhr - Kapelle Eisbach
Rosenkranzandacht
Mittwoch, 9. Oktober
9 Uhr - St. Pankratius Hl. Messe
9 Uhr - St. Michael Ndd. Hl. Messe
18 Uhr - Marienkapelle
Rosenkranzgebet
19 Uhr - Kapelle Vinxel
Wortgottesdienst
Donnerstag, 10. Oktober
7.20 Uhr - Nikolauskapelle
Morgenlob
9 Uhr - St. Laurentius Hl. Messe
18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt
Hl. Messe
18.30 Uhr - Emmauskirche ökum.
Friedensgebet für die Ukraine
Freitag, 11. Oktober
9 Uhr - St. Pankratius Hl. Messe
19 Uhr - St. Judas Thaddäus Hl.
Messe
19 Uhr - Kapelle Eisbach
Abendgottesdienst
Alle weiteren Gottesdienste und Infos
finden Sie auf unserer Homepage
www.kirche-am-oelberg.de



Kaminwelt Hennef
Kamine - Kaminöfen
Specksteinöfen - Kachelöfen

Frankfurter Str. 52 · 53773 Hennef · Tel 02242 7966 · www.kaminwelt-hennef.de



OPEL
...und freie
Werkstatt, aller Marken

**Speed Dating für
Ihr Auto unter
02242-92150!**

Jetzt!



AHH
AUTO-HAUS HENNEF
Frankfurter Strasse 135
53773 Hennef
Tel.: 02242-92150
www.ahh-haus.de

Dem begabten  Kind zuliebe!

staatlich anerkannt

KUNSTKOLLEG gGmbH
GESAMTSCHULE, BERUFLICHES
GYMNASIUM FÜR GESTALTUNG

5. bis 10., 11. bis 13. Klasse:
Abitur, Fachabitur,
Mittl. Reife, Hauptschulreife

Lernstand+Abi.:NRW-Spitze

staatlich anerkannt

**AKADEMIE FÜR
KUNST & DESIGN**

Vollzeitstudium Grafik-Design
RSak-DIPLOM
Ziel: Bachelor Professional
mit integrierter
Fachhochschulreife bei Bedarf

8-Jahres-Rückblick: Alle im Job



Wehrstr.143+12•53773 Hennef•Tel.:02242-2141/9698860•www.rsak.de

Achtungserfolg zum Saisonauftakt

Zum Saisonauftakt gewinnen die Dragons Rhöndorf bei den SV Fellbach Flashers mit 78:75

(bk) Bad Honnef. Was gewinnen auf den letzten Drücker angeht, hat Rhöndorf in der vergangenen Saison ja eine gewisse Routine entwickelt. Trotzdem ist der 78:75-Auftaktsieg gegen Fellbach schon etwas Besonderes. Die Dragons mussten praktisch die gesamte Spielzeit auf ihren Lenker und Denker Kelvin Omojola verzichten. Ganze 120 Sekunden stand Klevin Omojola auf dem Spielfeld, als er Stephan Dohrn signalisierte, dass es keinen Sinn macht weiterzuspielen. So musste Marko Rosic früher übernehmen als geplant und er machte seine Sache sehr ordentlich. Es entwickelte sich in der ersten Halbzeit ein absolut ausgeglichener Schlagabtausch. Zumindest was das Ergebnis angeht. Rhöndorf beherrschte den Rebound klar und scorte aus dem

Zweierbereich etwas besser, Fellbach erlaubte sich im Gegenzug nur zwei Ballverluste und traf jeden zweiten Dreierversuch. Ärgerlich aus Flashers Sicht war eindeutig die schwache Freiwurfquote von 35 Prozent. Dank eines Dreiers von Fellbachs Zaire Thompson, kurz vor der Pausensirene, gingen die Dragons nur mit einer knappen Zwei-Punkte-Führung in die Kabine. Ins dritte Viertel starteten beide Teams zunächst verhalten. Die Gastgeber fanden dann ihren Rhythmus und starteten einen 9:0-Lauf zum 61:51. Es war an beiden Enden des Spielfeldes eine schwache Spielphase der Dragons. Die Flashers waren zu Beginn des finalen Viertels gefühlt schon auf der Siegerstraße. Tim Smith läutete knapp sieben Minuten vor

Schluss mit einem unwiderstehlichen Korbleger plus Bonuswurf die Aufholjagd ein. Der US-Amerikaner ließ noch sechs Punkte folgen und verkürzte für Rhöndorf auf 71:67. Nach einem erfolgreichen Dreier von Alexander Lagermann und einem Layer von Danas Kazakevicius waren die Dragons plötzlich wieder auf einem Punkt dran. Am Ende war es wieder Smith, der ebenso sicher wie Alexander Lagermann seine Freiwürfe einnetzte, einen Korblegerversuch von David Grubic ans Brett nagelte und per Jumper den knappen Endstand von 78:75 sicherte. Mit 27 Punkten sicherte sich Tim Smith souverän die Topscorer-Krone. Nicht minder eindrucksvoll die Leistung von Marco Rahn, der ein bärenstarkes Double-Double auflegte.

Achtungszeichen setzten auch Danas Kazakevicius mit 11 Rebounds sowie Aleaxander Lagerman mit 14 Punkten. „Wir haben heute Glück gehabt, das Spiel zu gewinnen, obwohl wir nicht unsere beste Leistung gezeigt haben“, so Head-Coach Stephan Dohrn, „Vor allem defensiv haben wir den Fokus vermissen lassen und insgesamt hatten heute zu viele Spieler mit sich selbst zu kämpfen. Sehr gut war jedoch das Comeback im letzten Viertel, was von einer sehr guten Mentalität zeugt.“ Die Dragons Rhöndorf spielten mit: Omojola, Smith (27 Pkt./1-3er), Rosic (4/6 Ass.), Pilipovic (3/1/6 Reb.), Reinhart, Lagerman (14/2), Kazakevicius (7/11 Reb.), Diallo, Rahn (18/3/11 Reb.), Janeck, Müller (5/1) und Beherendt.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

IN SIEGBURG, 6.10.2024, 13-18 UHR

MATRATZE BS COMFORT 30

20 cm MDI-Schaumkern mit 7 Zonen
Raumgewicht 55 kg.
Größen: 90, 100 x 200 cm

+

TELLERRAHMEN BODYLINE 200 NV

nicht verstellbar, Größen: 90, 100 x 200 cm.
Schulterkomfortzone & verstärkte Mittelzone
GRATIS DAZU!

TELLERRAHMEN

GRATIS DAZU!

MATRATZE BODYFEEL

20 cm MDI-Schaumkern mit 7 Zonen
Raumgewicht 85 kg. Tencelbezug waschbar 60 Grad, Größen: 90, 100 x 200 cm

+

TELLERRAHMEN BODYLINE 200 NV

nicht verstellbar, Größen: 90, 100 x 200 cm.
Schulterkomfortzone & verstärkte Mittelzone
GRATIS DAZU!

NACKENSTÜTZKISSEN

BODYSOFT ODER BODYPUR

79 €

statt 99 €

BODYPUR®

YOUR SLEEP

BETTEN

STAR

WWW.BETTEN-STAR.DE

BERATUNGSTERMIN SICHERN AUF WWW.BETTEN-STAR.DE

SIEGBURG Mühlenstraße 20, Tel. 0 22 41 / 5 76 76

BAD HONNEF-ROTTBITZE Humberger Str. 2, Tel. 0 22 24 / 12 21 411

www.facebook.com/bettenstar SR Betten Vertriebs GmbH

Rundblick Siebengebirge | 26. Jahrgang | Nr. 40 | Samstag, 05. Oktober 2024 | Kw 40 | Rautenberg Media

19

D-Junioren überzeugen gegen Rheinbach u. Römerwall

HSG mit Saisonsieg am Samstag und tollem Testspiel tags darauf

(bk) Oberpleis. Die jungen D-Jugend-Handballer der HSG Siebengebirge haben ein besonderes Wochenende hinter sich, bei dem innerhalb von zwei Tagen die Partien gegen zwei große Traditionsvereine der Region auf dem Plan standen. Am vergangenen Samstag, den 28. September, trat die männliche D2-Mannschaft unter der Leitung von Trainer Florian Schuster zum zweiten Saisonspiel beim TV Rheinbach an. Die Grün-Blauen starteten mit einer beeindruckenden Abwehrleistung in die Partie. Durch konsequentes Pressing und schnelle Ballgewinne konnten sie die Kontrolle über das Spiel übernehmen und führten zur Halbzeit bereits deutlich mit 17:10. In der zweiten Halbzeit wurde viel gewechselt, um allen Spielern Spielzeit zu geben und neue Impulse zu setzen. Der Torwart der Rheinbacher Mannschaft stellte sich jedoch als starker Rückhalt heraus und konnte mit zahlreichen Paraden

sein Team im Spiel halten. Trotz der vielen Wechsel und einer gewissen Nachlässigkeit im Torabschluss, behielten die jungen Spieler der Grün-Blauen die Oberhand und sicherten sich am Ende einen klaren 32:17-Sieg. Am darauf folgenden Sonntag empfing die männliche D2-Jugend der HSG Siebengebirge die Gäste von der HSG Römerwall aus dem Handballverband Rheinland zu einem spannenden Testspiel. Mit einem vollen Kader auf beiden Seiten einigten sich beide Teams auf eine Spielzeit von 3 x 20 Minuten. Von Beginn an zeigten die Grün-Blauen ihr Können und gingen schnell in Führung. Nach 20 Minuten stand es bereits 15:5 für die Gastgeber. Auch in der zweiten Phase des Spiels setzten sie ihren Lauf fort und bauten den Vorsprung bis zur Halbzeit auf 29:14 aus. Am Ende konnte die D-Jugend der HSG das Testspiel mit einem beeindruckenden 48:19 für sich entscheiden. Die Trainings-schwerpunkte wurden hervorra-



Trainer Florian Schuster stellte seine junge Mannschaft auf den jeweiligen Gegner ein

gend in der Partie umgesetzt, und jeder Spieler konnte viel Spielzeit genießen, um das Gelernte in die Tat umzusetzen. Besonders hervorzuheben war die starke, ballorientierte Abwehr, die

der Mannschaft immer wieder einfache Tore ermöglichte. Nach dem überzeugenden Liga-Erfolg vom Samstag, war dies ein gelungener Test, der die positive Entwicklung der Mannschaft unterstreicht.

Landesliga Staffel 1, Ergebnisse & Tabelle ¹				6. Spieltag
TuS Oberpleis	-	1. FC Spich		3:1
SSV Homburg-Nümbrecht	-	FV Wiehl		0:2
SC Rheinbach	-	SSV Bornheim		1:1
Fortuna Bonn	-	FV Bad Honnef		3:0
Deutz 05	-	GW Brauweiler		2:0
SV Schlebusch	-	SC Bor. Lindenthal-Hohenlind		3:2
DJK Südwest Köln	-	TuS Marialinden		5:3
SpVg. Köln-Flittard	-	FSV Neunkirchen-Seelscheid		2:0
Saison 2024/25				
Pl.	Mannschaft	Sp	Tore	Pkt.
1.	Fortuna Bonn	6	11:6	13
2.	SSV Bornheim	5	15:7	11
3.	SC Rheinbach	6	15:10	10
4.	SSV Homburg-Nümbrecht	6	17:16	10
5.	SC Bor. Lindenthal-Hohenlind	6	13:8	9
6.	Deutz 05	6	12:9	9
7.	DJK Südwest Köln	5	14:12	8
8.	SpVg. Köln-Flittard	6	11:10	8
9.	GW Brauweiler	6	10:11	8
10.	SV Schlebusch	6	10:11	8
11.	TuS Oberpleis	6	10:11	8
12.	1. FC Spich	6	7:10	7
13.	FV Bad Honnef	6	6:10	7
14.	FV Wiehl	6	10:15	7
15.	FSV Neunkirchen-Seelscheid	6	10:16	6
16.	TuS Marialinden	6	13:22	2
Nächster Spieltag				
So. 6.10., 15:00 Uhr FV Bad Honnef - GW Brauweiler				
So. 6.10., 15:00 Uhr 1. FC Spich - SpVg. Köln-Flittard				
So. 6.10., 15:00 Uhr Fortuna Bonn - SSV Homburg-Nümbrecht				
So. 6.10., 15:15 Uhr FV Wiehl - DJK Südwest Köln				
So. 6.10., 15:15 Uhr TuS Marialinden - SC Rheinbach				
So. 6.10., 15:30 Uhr SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - TuS Oberpleis				
So. 6.10., 15:30 Uhr FSV Neunkirchen-Seelscheid - Deutz 05				
So. 6.10., 15:30 Uhr SSV Bornheim - SV Schlebusch				

Kreisliga B Staffel 3, Ergebnisse & Tabelle ²				5. Spieltag
SV Fortuna Müllekoven II	-	SSV Happerschoß		k.E.
Wahlscheider SV II	-	VfR Marienfeld		7:1
SC Uckerath II	-	TuS Schladerm		11:0
TuS Oberpleis II	-	TuS Herchen		3:3
Spvgg. Hurst-Rosbach	-	TuS Eudenbach		3:0
SF Aegidienberg	-	SV Buchholz 05		2:2
TuS Winterscheid	-	Olympias Eitorf		1:0
SV 09 Eitorf	-	SV Allner-Bödingen II		0:5
Saison 2024/25				
Pl.	Mannschaft	Sp	Tore	Pkt.
1.	SF Aegidienberg	16	24:8	16
2.	TuS Winterscheid	6	17:8	15
3.	TuS Oberpleis II	6	20:10	14
4.	Wahlscheider SV II	6	22:12	12
5.	Spvgg. Hurst-Rosbach	6	21:11	12
6.	TuS Herchen	6	23:20	11
7.	Olympias Eitorf	5	17:9	10
8.	SC Uckerath II	6	19:10	9
9.	SV Buchholz 05	6	12:13	8
10.	SV Fortuna Müllekoven II	5	12:11	7
11.	VfR Marienfeld	6	12:16	7
12.	SV 09 Eitorf	6	9:18	4
13.	SSV Happerschoß	5	8:18	3
14.	SV Allner-Bödingen II	6	9:23	3
15.	TuS Schladerm	6	5:29	1
16.	TuS Eudenbach	5	1:15	0
Nächster Spieltag				
So. 6.10., 13:00 Uhr Wahlscheider SV II - TuS Winterscheid				
So. 6.10., 13:00 Uhr Olympias Eitorf - Spvgg. Hurst-Rosbach				
So. 6.10., 14:30 Uhr TuS Schladerm - SV 09 Eitorf				
So. 6.10., 15:00 Uhr SV Buchholz 05 - TuS Oberpleis II				
So. 6.10., 15:15 Uhr VfR Marienfeld - SV Allner-Bödingen II				
So. 6.10., 15:15 Uhr TuS Herchen - SC Uckerath II				
So. 6.10., 15:15 Uhr TuS Eudenbach - SV Fortuna Müllekoven II				
So. 6.10., 15:15 Uhr SSV Happerschoß - SF Aegidienberg				

Ein Führungstreffer und neun Gegentore

Die U17 der SG SF Aegidienberg/TuS Eudenbach unterliegt dem SV Lohmar mit 1:9



Zu selten konnten sich die SG vor allem in der zweiten Halbzeit durchsetzen

(bk) Eudenbach. Es fing gut an für die B-Junioren der SG SF Aegidienberg/TuS Eudenbach. Gegen die U17 des SV Lohmar konnten die Gastgeber in der Jean-Dohle-Sportanlage gleich in der 6. Minute durch Max Golombiewski mit 1:0 in Führung gehen. Die Gäste aus Lohmar glichen in der 14. Minute durch Abdullo

Alizoda aus. Soweit - so gut. Mit diesem 1:1 schickte Schiedsrichterin Lea Neyer beide Mannschaften in die Halbzeitpause. Was dann in den zweiten 45 Minuten geschah verbleibt vermutlich in den Köpfen der Spieler des Gastgebers. Neben Alizola hatte auch Maximilian Gansert auf Seiten des Lohmarer



Der Gastgeber in gelben Leibchen musste sich der Dominanz dss SV Lohmar beugen

Teams seinen großen Auftritt. Am Ende konnten beide Spieler gleich viermal erfolgreich abschließen. Nach dem Wiederanpfiff glänzte zunächst Gansert mit zwei Treffern in der 43. und 50. Minute und brachte damit den SV Lohmar mit 3:1 in Führung. In der 54. Und 61. Lgete Alizola nach und erhöhte die Führung der Gäste auf 5:1. Nun war erneut Ganser an der Reihe und nach seinen Treffern in der 71. und 76. Minute führte Lohmar bereits mit 7:1. Die Heimmannschaft hatte dem Drück der Gäste in dieser Phase nichts mehr entgegen zu setzen. Dies umso erstaunlich, war doch die erste Halbzeit noch ein ausgeglichenes Spiel zu sehen gewesen. Zwischendurch kam auch Farid Minougon zu einem Torerfolg. Die 1:9-Niederlage besiegelte erneut Abdullo Alizolda in 79. Minute. Damit bleibt es für die SG SF Aegidienberg/TuS Eudenbach mit einem Sieg und nunmehr vier Niederlagen in der B-Junioren Qualifikation bei Platz 5. Nun bleibt abzuwarten, in welcher Gruppe das Team in der Meisterschaft antreten wird. An diesem Samstag steht der Kreispokal auf dem Spielplan.

Dann empfängt die Mannschaft den Siegburger TV. Es könnte ein Spiel auf Augenhöhe werden, denn die Siegburger haben in ihrer Qualifikationsgruppe ebenfalls nur einen Sieg bei vier Niederlagen geschafft.

Kreisliga C Staffel 6, Ergebnisse & Tabelle ⁵			6. Spieltag	
Spvgg. Hurst-Rosbach III	-	SSV Happerschoß II	0:3	
Wahlscheider SV III	-	TV Rott	1:6	
SV Allner-Bödingen III	-	SV GW Mühleip II	7:3	
SC Uckerath III	-	Siegburger TV	2:3	
TuS Oberpleis III	-	FC Kosova II	3:2	
Siegburger SV 04 III	-	SV Lohmar II	9:3	
SF Aegidienberg II	-	TuS Birk II	1:8	
Saison 2024/25				
Pl.	Mannschaft	Sp	Tore	Pkt.
1.	TuS Birk II	18	30:6	18
2.	Siegburger TV	6	31:9	18
3.	SV Allner-Bödingen III	6	35:7	15
4.	FC Kosova II	6	14:8	13
5.	SSV Happerschoß II	5	13:6	9
6.	TV Rott	5	17:11	8
7.	SV Lohmar II	5	17:19	7
8.	TuS Oberpleis III	6	12:30	7
9.	Siegburger SV 04 III	5	19:14	6
10.	SC Uckerath III	6	9:10	6
11.	SF Aegidienberg II	6	8:21	6
12.	SV GW Mühleip II	6	15:23	4
13.	SV Menden II	5	8:17	3
14.	Spvgg. Hurst-Rosbach III	6	2:31	1
15.	Wahlscheider SV III	5	3:21	0
Nächster Spieltag				
So. 6.10., 11:00 Uhr Wahlscheider SV III - Siegburger SV 04 III				
So. 6.10., 12:30 Uhr SV Lohmar II - SV Menden II				
So. 6.10., 13:00 Uhr TV Rott - SV GW Mühleip II				
So. 6.10., 13:00 Uhr TuS Birk II - TuS Oberpleis III				
So. 6.10., 13:00 Uhr FC Kosova II - SC Uckerath III				
So. 6.10., 13:00 Uhr SSV Happerschoß II - SF Aegidienberg II				
So. 6.10., 15:00 Uhr Siegburger TV - SV Allner-Bödingen III				

⁵Alle Angaben ohne Gewähr, fehlende Ergebnisse standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest



O P E L

...und freie Werkstatt, aller Marken

Kompetent!

Ehrlich!

Familiär!



AUTO-HAUS HENNEF

Frankfurter Strasse 135
53773 Hennef
Tel.: 02242-92150
www.ahh-haus.de

Eine Schlappe für die Reserve der Sportfreunde

Gegen den TuS Birk II geht der Gastgeber mit 1:8 unter

(bk) Aegidienberg. Die dritte Niederlage in Folge gab es am vergangenen Wochenende für die Zweitvertretung der Sportfreunde Aegidienberg. Auch wenn der bis dahin Tabellenzweite der Kreisliga C, Staffel 6, zu Gast war, überraschte die Höhe der Niederlage. Gleich zu Beginn machten die Gäste Boden gut. In der ersten Minute traf Marvin

Klein zum 1:0 für Birk. Jonas Müller erhöhte in der 4. Minute auf 2:0. Die Sportfreunde fanden kein Mittel, die Dominanz des TuS Birk in dieser Anfangsphase in den Griff zu bekommen. So gerieten die Sportfreunde in der 17. Minute mit 0:3 in Rückstand. Moritz Heinen hatte dieses Tor auf dem Fuß. Mit seinem zweiten Treffer in diesem Spiel



War der Spielaufbau des Gastgebers einmal erfolgversprechend wurde der Angriff meist vor dem gegnerischen Strafraum abgefangen



Der TuS Birk setzte die Sportfreunde mächtig unter Druck

erhöhte Müller in der 27. Minute auf 4:0. Mit dieser komfortablen Gästeführung schickte Schiedsrichter Roman Esch beide Mannschaften in die Halbzeitpause. Marvin Klein knüpfte dort an, wo seine Mannschaftskameraden zuvor aufgehört hatten. Er erhöhte den Vorsprung in der 55. Minute auf 5:0. Das Spiel war zu diesem Zeitpunkt bereits entschieden, auch wenn Kerem Koyunch in der 60. Minute der Ehrentreffer für die Sportfreunde gelang. In der 73. Minute waren es erneut die Gäste, die durch Levent Klein auf 6:1

erhöhen konnten. Erneut war es Klein, der in der 89. Minute den gegnerischen Vorsprung auf 7:1 ausbauen konnte. Selbst die Nachspielzeit nutzte der TuS Birk II. In der 93. Minute fiel kurz vor dem Abpfiff das 8:1. Nach nunmehr vier Niederlagen, neben anfänglich zwei Siegen, rutscht die SFA-Reserve in der Tabelle auf den 11. Platz ab. Der TuS Birk II übernimmt durch diesen deutlichen Sieg die Tabellenspitze. An diesem Sonntag geht es nun zum SSV Happerschoß, momentan Tabellenfünfter.

HSG verliert zu früher Stunde in Dinslaken

Regionalliga-Herren bleiben am Sonntagmorgen bei MTV Rheinwacht Dinslaken punktlos

(bk) Oberpleis. Für die Siebengebirgler ging es in der Herren-Regionalliga am vergangenen Sonntagmorgen zum MTV Rheinwacht Dinslaken. Bereits um 11:15 Uhr begann in der dortigen Douvermannhalle das zweite Auswärtsspiel der Saison, für das sich die Grün-Blauen viel vorgenommen hatten. Die ungewohnt frühe Anwurfzeit sollte für die HSG dabei keine Rolle spielen - und beide Teams zeigten sich auch wie zum Beweis in ausgesprochen munterer Torlaune. Doch das bessere Ende hatten die Hausherren für sich. Zu Beginn entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Die HSG konnte eine bewegliche 6:0-Deckung aufbieten und verteidigte gut. So zwang man Dinslaken immer wieder ins Zeitspiel. Allerdings wusste auf Seiten der Niederrheinvertreter besonders Maximilian Reede diese prinzipiell ungünstigen Gelegenheiten zu

nutzen. Immer wieder traf der Halblinke schwierige Würfe und sicherte seinen Farben damit die Führung. Bis zum 11:12 aus Sicht der HSG legte Dinslaken immer vor. Danach zogen die Gastgeber allerdings mit einem Zwischenspurt davon, sodass es mit einem 12:17 aus Sicht der Siebengebirgler in die Kabine ging. Auch nach der Halbzeit kontrollierte Dinslaken die Partie und baute den Vorsprung begünstigt durch viele technische Fehler der Grün-Blauen kontinuierlich aus. Danach ging allerdings ein Ruck durch das Team von HSG-Trainer Marcel Trinks. Die HSG konnte die Defensive erneut stabilisieren und fand nun auch vorne bessere Lösungen, sodass man in Minute 48 auf 25:27 herangekommen war. Eine darauffolgende Zeitstrafe gegen Leonard Bachler konnten die Gastgeber zu ihren Gunsten nutzen und abermals davonziehen. Die HSG konnte



Eine Zeitstrafe gegen Leonard Bachler konnten die Gastgeber zu ihren Gunsten nutzen

sich hiervon nicht mehr erholen und hatte den Dinslakern nicht mehr viel entgegenzusetzen, sodass man am Ende verdient mit 30:38 als Verlierer vom Feld ging. Am kommenden Samstag trifft die HSG am heimischen Sonnenhügel auf die HSG Refrath/Hand.

Anwurf der Partie ist wie gewohnt um 18:30 Uhr. Für die HSG spielten und trafen: Müller, Löcher (beide Tor); Dziendziol (4), Steinhaus, Nüsse (1), Nitsche (2), Hayer, Schlösser (7/1), Stein (2), Arancibia Diaz (3), Lutz (2), Bachler (6), Többen (1) und Marcinkovic (2).



Renovieren statt rausreißen

Parkettprofis können Bodenbeläge aus Holz aufbereiten und neu gestalten

Veränderung tut gut. Nach einigen Jahren wird es Zeit für frische Farben und einen neuen Look im Zuhause. Mit einem Parkettboden haben Immobilienbesitzer dabei alle Vorteile auf ihrer Seite: Denn das Material ist nicht nur natürlich und umweltfreundlich, sondern auch besonders nachhaltig. Statt den Bodenbelag komplett rauszureißen, lässt er sich nach vielen Jahren der Nutzung wieder aufbereiten und frisch gestalten - das schont Ressourcen, spart Geld und Zeit beim Renovieren und verhindert unnötige Müllmengen. Dabei kann ein Parkettleger bei der Oberflächenveredelung mittlerweile auch auf Parkettöle zurückgreifen, die aus regionalen Rohstoffen produziert sind und den CO2-Ausstoß reduzieren.

Richtige Pflege erhöht die Lebensdauer

Abhängig vom Aufbau der jeweiligen Nutzschicht lässt sich Parkett über viele Jahre und Jahrzehnte hinweg mehrmals abschleifen, neu versiegeln oder ölen. Erfahrene Fachhandwerker wissen genau, welche Pflege vorhandene Parkettböden benötigen, um neu erstrahlen zu können. Auf diese Weise verlängert eine professionelle Reinigung und Aufbereitung die Lebensdauer eines Parkettfußbodens um bis zu 60 Jahre - ein Rausreißen des betagten Bodens wird damit überflüssig. Parkettexperten vor Ort können im Vorfeld detailliert zur Renovierung beraten und die Arbeiten professionell sowie

sauber ausführen. Unter www.parkettprofi.de etwa finden sich Ansprechpartner aus der eigenen Nähe sowie viele weitere Tipps zur richtigen Nutzung und Pflege von Parkett- und Dielenböden.

Nachhaltiges Parkettöl für umweltbewusste Verbraucher

Für die Aufbereitung von Parkett gibt es heute innovative Alternativen zu klassischen Holzschutzprodukten. Auf Basis von Hanföl erzielt etwa das neue „Magic Oil Change“ vom Hersteller Pallmann einen nachhaltigen Schutz für hochwertiges Parkett: Zu diesem Zweck schafft die Öl-Wachs-Kombination eine natürliche wasser- und schmutzabweisende Oberfläche. Gut für die Umwelt: Der Einsatz nachwachsender Rohstoffe aus regionaler ökologischer Landwirtschaft reduziert den Kohlendioxid-Ausstoß dabei um gut 60 Prozent gegenüber herkömmlichen Parkettölen.

Auch Bauherren und Renovierer, die bei der Neugestaltung ihres Holzfußbodens auf einen komplett neuen Look setzen wollen, haben viele Möglichkeiten: Beispielsweise können Parkettprofis durch eine spezielle Bürsttechnik die einzigartige Struktur und den Charakter eines Parkettfußbodens im Handumdrehen neu herausarbeiten. Wer farbliche Akzente auf seinem Boden setzen möchte, hat ebenfalls eine große Auswahl: Aufhellen mit grellen knalligen Farben wie Rot oder Gelb ist ebenso möglich wie das Abdunkeln mit ruhigen dunklen Tönen. Parkettprofis vor Ort beraten dazu gerne. (DJD)



Derselbe Boden, komplett neue Optik: Erfahrene Parkettprofis können Echtholz-Beläge aufbereiten und vielseitig gestalten. Foto: DJD/ Parkettprofi, PALLMANN/zudem



Echte Holzböden bringen ein warmes natürliches Ambiente ins Zuhause. Zugleich handelt es sich um einen besonders nachhaltigen Belag. Foto: DJD/Parkettprofi, PALLMANN/zudem

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Im Umkreis von Siegburg Für eine nette Fam. suchen wir ein EFH, gerne auch ein gepf. Altbau mit Renovierungsbedarf, Wfl. ca. 120 m² - 150 m², Garten, Garage o. Carport. Preis: offen	Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!
Hennef + 15 km Umkreis Für eine solvente 4-köpfige Familie suchen wir ein gepflegtes EFH mit Garten und guter Anbindung an den Schulverkehr, Wfl. ab 140 m². Preis bis ca. 385.000,- €	In Randlage von Sankt Augustin 2- Familien, 1 Dach! Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein EFH mit viel Platz, alternativ ein EFH mit einer kl. Eigentumswohnung. Preis bis ca. 440.000,- €

www.bender-immobilien.de 0 22 23 / 29 66 80

0221 - 92 42 061
www.baucon-koeln.de

Tiefgarage
Aufzug
barrierefrei

62 Quadratmeter
bis
143 Quadratmeter

Große Balkone
und
Terrassen mit Garten

**Hochwertige Eigentumswohnungen
in Siegburg - Provisionsfreier Verkauf**



Dem Leben zuliebe

Balkonien als Klima- und Artenschützer

Inzwischen ist es Fakt: Die Temperaturen steigen weltweit, Regen wird zur Mangelware, Seen und Flüsse trocknen aus. Der Klimawandel ist spürbar. Menschen wie auch die Tierwelt leiden darunter. Vor allem in den dicht bebauten und versiegelten Städten quälen sich die Bewohner besonders in den Sommermonaten. Städte werden immer heißer und trockener, sodass auch viele unserer kleinsten Bewohner dieser Erde kaum eine Überlebenschance haben: Insekten.

Pflanzen - Turbo für Biodiversität
Viele, die in Wohnungen leben, meinen, sie könnten nicht viel für die Natur und die Artenvielfalt

tun. Weit gefehlt, selbst auf dem kleinsten Balkon ist ein kleines Insektenparadies möglich. Eine Win-win-Situation für Mensch, Tier, Natur und zuletzt auch das Klima kann geschaffen werden. Die Lösung ist ganz einfach: mehr Grün.

Pflanzen sehen nicht nur schön aus, sondern bieten Insekten wie Bienen, Hummeln, Schmetterlingen u.v.m. Lebensraum wie Nahrungsquelle zugleich. In Kübel gepflanzte Zwergrosen passen aufgrund ihrer kompakten Größe auf nahezu jeden Balkon. Ihre farbenprächtigen Blüten bieten Insekten mit ihren Pollen wahres Kraftfutter.



Aber auch andere Pflanzen, die ursprünglich nicht in unseren Gefilden beheimatet sind, können überaus nützlich eingesetzt werden. Die Lavendelheide schmückt den Balkon auf ihre eigene fernöstliche Art und bietet zahlreichen Lebenswesen Nahrung und Lebensraum. Tipps und Beratung dazu, welche Pflanzen sich ganz besonders eignen, finden Hobbygärtner in den Baumschulen vor Ort.

Gutes tun mit wenigen Handgriffen

Eine Pflanze, Erde und ein Topf - und fertig ist ein Plus für Klima, Mensch und Natur. Die positiven Effekte für die Artenvielfalt sind unbestreitbar. Zudem schaffen sie, was Mensch und Tier dringend benötigen. Pflanzen kühlen Städte ab. Ideal sind hierbei Pflanzen, die den klimatischen Bedingungen auch gewachsen sind. Vor allzu großer Hitze- und Sonnenbelastung sollten die Zwergkoniferen zwar geschützt werden, dennoch bieten sie mit ihrem Grün den gewünschten Verdunstungseffekt für das Klima. Für welche

Pflanze sich auch immer entschieden wird, sei es Efeu, Heide, Zwergflieder oder japanischer Ahorn - das Klima freut es. So kann jeder sogar auf seinem Balkon einen kleinen Beitrag für Artenvielfalt und Klima leisten. Wer mehr über die große Vielfalt von Pflanzen erfahren möchte, findet Informationen unter www.gruen-ist-leben.de (Bund deutscher Baumschulen). Hier findet man auch die Info, wo sich die nächste Baumschule befindet. (akz-o)



Fotos: pixabay.com/Bund deutscher Baumschulen e.V./akz-o

WIR MACHEN DAS FENSTER

Fenster und Türen für Neu- und Altbauobjekte

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Irmenbitze 15
53773 Hennef
Tel. 0 22 48/91 55-0
www.rolf-fensterbau.de

Montag - Freitag:
9.00 - 16.00 Uhr

ROLF
FENSTERBAU GMBH

parku-flex

**LAGERVERKAUF
BODENBELÄGE
IN HENNEF**

Verkauf: Mo. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 15:00 Uhr

Wiesenshor A560
Gewerbegebiet Hossenberg
parku-flex
B8 Richtung Uckerath
Hossenberg 3

Parkett | Kork | Laminat | Vinyl

GROSSE AUSWAHL AN QUALITÄTSBÖDEN AUS ÜBERPRODUKTIONEN UND SONDERPOSTEN.

Bangkirai-Terrassendielen
in 1A-Qualität

CLIC-Vinyl ab € 19,95/qm
Holz- und Steindeckelungen verfügbar

parku-flex Lambertz GmbH | Hossenberg 3 | 53773 Hennef
Telefon: 02242 / 91 555 93 | www.parku-flex.de

Klimabäume - Bäume mit Zukunft

Wir spüren es alle, die Natur ist im Wandel: Sehr heiÙe und extrem trockene Sommer und dazwischen lange extrem nasse Perioden. Die Wetterkapriolen werden immer intensiver.

Auch unsere Bäume bekommen den Klimawandel zu spüren - flach wurzelnde Fichten beispielsweise vertrocknen, obwohl sie jahrzehntelang prächtig gediehen. Das Fehlen von tiefreichenden Wurzeln wird ihnen zum Verhängnis.

In Nässeperioden dagegen werden viele Bäume krank, so geschädigt leiden sie unter der nächsten Dürre doppelt.

Viele unserer heimischen Baumarten haben große Schwierigkeiten, mit dem sich ändernden Klima zurechtzukommen. Besonders in versiegelten Bereichen an Straßen, Plätzen oder vielen Vorgärten sind die Bedingungen für Bäume nochmals extremer. Dadurch gewinnen in Mitteleuropa Baumarten anderer Regionen und Klimazonen zunehmend an Bedeutung in Gärten und Städten sowie an Straßen.

Angesichts der Herausforderungen des Klimawandels und extremer Wetterereignisse wird die Auswahl der richtigen Bäume für den Garten immer wichtiger. Der Bund deutscher Baumschulen (BdB) hat in Zusammenarbeit mit den Gartenbaumschulen die Broschüre „Zukunftsbäume für den Garten“ herausgegeben, die Haus- und Gartenbesitzern wertvolle Empfehlungen für die Baumauswahl bietet (www.gruen-ist-leben.de/zukunftsbaeume-fuer-den-garten).

Sie stellt eine Auswahl von Baumarten vor, die sich durch ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber



Hitze, Trockenheit auszeichnen. Diese sogenannten „Zukunftsbäume“ sind nicht nur robust, sondern tragen auch zur Erhaltung eines gesunden und vielfältigen Stadtbildes bei. Mit der richtigen Auswahl kann jeder Gartenbesitzer einen wichtigen Beitrag zum Erhalt von Grünflächen und zur Anpassung an den Klimawandel leisten. In der Broschüre werden nicht nur die botanischen Eigenschaften der Zukunftsbäume beschrieben, sondern auch ihre ökologischen Vorteile. Bäume wie die Feldahorn, Hopfenbuche oder Gleditschie zeichnen sich durch ihre Trocken-

heitstoleranz aus und bieten Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren. Zudem tragen sie zur Verbesserung der Luftqualität und zur Abkühlung ihrer Umgebung bei. Die Bedeutung der Bäume vor allem als Schattenspende und natürliche Klimaanlage wird immer noch zu wenig anerkannt, wenngleich Experten und die Verantwortlichen auf allen politischen Ebenen das Thema immer öfter in den Fokus rücken. So werden in vielen Städten verstärkt Bäume gepflanzt, oft wird auch mobiles Grün in großen GefäÙen aufgestellt. Das ist bei der Auswahl geeigneter Gehölze,

der richtigen Erde (der Gärtner spricht von Substrat) und ausreichender dauerhafter Pflege auf vielfältige Weise möglich. Niemand sollte man bei der Auswahl eines Baums auf eine fachkundige Beratung verzichten, denn der jetzt vielleicht noch kleine Baum wird wachsen und an seinem neuen Standort viele Jahrzehnte oder sogar Jahrhunderte wachsen. Da macht es immer Sinn, sich genau zu informieren. Passende Ansprechpartner sind die Gartenbaumschulen, Baumschulen und Landschaftsgärtner. Dr. Peter Kremer, Baumschule kremer in Eitorf (Sieg)



HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sektionaltore

ab 2.200 €
inklusive Montage

Aktionsgröße:
2.500 x 2.000 mm
2.500 x 2.125 mm
2.370 x 2.000 mm
2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.

Voss+sohn
FACHGROSSHANDEL
VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • IndustriestraÙe 79 • 50389 Wesseling • info@voss-sohn.de • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Apotheken-Notdienst: immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Samstag, 5. Oktober

Donatus Apotheke

Mittelstraße 2, 53175 Bonn, 0228/357777

Sonntag, 6. Oktober

Brunnen-Apotheke

Hauptstraße 44, 53604 Bad Honnef, 02224/3618

Montag, 7. Oktober

Aegidius-Apotheke

Aegidienberger Straße 68a, 53604 Bad Honnef, 02224/80275

Dienstag, 8. Oktober

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 38, 53604 Bad Honnef, 02224/93850

Mittwoch, 9. Oktober

Alte Post-Apotheke

Bahnhofstraße 16A, 53604 Bad Honnef, 02224/941043

Donnerstag, 10. Oktober

Siebengebirgs-Apotheke

Dollendorfer Straße 7, 53639 Königswinter, 02244/2010

Freitag, 11. Oktober

Adler-Apotheke

Hauptstraße 398, 53639 Königswinter, 02223/21990

Samstag, 12. Oktober

Oelberg-Apotheke

An der Alten Schule 3, 53639 Königswinter, 02244/870011

Sonntag, 13. Oktober

Thomasberg Apotheke

Siebengebirgsstr. 59, 53639 Königswinter, 02244/6919

Angaben ohne Gewähr

Tierärztlicher Ringnotdienst

Unter <https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de> können sich Haustierbesitzer*innen erkundigen, welche tierärztliche Praxis

Notdienst hat.

Der Notdienst ist nur am Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr verfügbar.

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztliche Notfallpraxis

Arnold-Jansen-Straße 29,
53757 Sankt Augustin,
02241/234000

Krankenwagen

02241/19222

AIDS-Hilfe Rhein-Sieg e.V.

Jeden Dienstag anonym HIV-Schnelltest: 9.30 bis 13 Uhr,
02241/979997

Ambulante Hospizdienste

Bad Honnef:

02224/941984

Königswinter:

02244/877473

Selbsthilfe-Kontaktstelle

Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstr. 1 | 53842 Troisdorf
Telefon 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch 9 - 14 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige

Teilhabe-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstraße 1 /
Sieglarer Straße 100 (barrierefrei)
53842 Troisdorf
02241 2014296

teilhabeberatung-rhein-sieg@
paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: dienstags 10
bis 13 Uhr und individuelle Beratungstermine nach Vereinbarung
Diese Angebot richtet sich an Menschen mit Beeinträchtigungen

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis
Landgrafenstraße 1, Troisdorf
02241 49 39 301

pflgeselbsthilfe-rhein-sieg@
paritaet-nrw.org

Angebot für pflegende Angehörige

Kostenloses ergänzendes Beratungsangebot in Hennef für Menschen mit Behinderung und die von Behinderung bedroht sind, sowie ihre Angehörigen

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®) der ZNS-Stiftung bietet Beratungen zu allen Themen rund um Rehabilitation und Teilhabe in Hennef an. Menschen mit Behinderung und die von Behinderung bedroht sind, sowie ihre Angehörigen können sich kostenlos, unabhängig und ergänzend zu anderen Stellen beraten lassen. Die Beratenden sind ausgebildete Fachkräfte und geben Rat und Orientierung im Sozialleistungssystem. Die Beratung erfolgt auf Augenhöhe. Im Mittelpunkt stehen die Bedürfnisse und selbstbestimmte Lebensplanung der ratsuchenden Person.

Terminvereinbarung: täglich von 9 bis 15 Uhr oder jederzeit per E-Mail unter info@eutb-rsk.de

Kontaktaufnahme:

unter 02242 9350960
und weitere Infos unter
www.eutb-rsk.de

Adresse: EUTB® Rhein-Sieg-Kreis der ZNS-Stiftung,
Burggasse 1 im Castello Haus,
53773 Hennef

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



Nach Niederlage ein Sieg gegen Euskirchen

Junges Team der HSG Siebengebirge forderte Poppelsdorfer HV in der Kreisoberliga, gegen die HSG Euskirchen II folgt ein Sieg

(bk) Oberpleis. Zuletzt gastierten die Grün-Blauen im ersten Auswärtsspiel der Damen-Kreisoberliga-Saison beim Poppelsdorfer HV. Nach einer intensiven Vorbereitungs- und insbesondere die letzte Trainingswoche, in der die Schwächen des Heimspiels gegen den TuS Niederpleis ausgebaut wurden, zeigte sich das junge Team aus dem Siebengebirge positiv gestimmt, um die ersten zwei Punkte in der noch jungen Spielzeit einzufahren. Die Partie startete gut für die Damen der HSG. Bis zur 14. Spielminute konnten das junge Team mithalten und in Schlagdistanz bleiben. Die darauffolgenden Spielminuten waren aber geprägt von einigen Toren der Heimmannschaft, sodass die Grün-Blauen von nun an einem Fünf-Tore-Rückstand hinterherlaufen mussten. Die Damen aus dem Siebengebirge konnten aber nicht verkürzen, sodass sie mit einem 9:14-Rückstand in die Halbzeitpause gehen mussten. In der Kabine versuchte HSG-Trainer Anto Marcinkovic, den Kampfgeist der jungen Truppe zu stärken und appellierte daran, weiterhin konsequentere Abschlüsse umzusetzen und kompakter in der Abwehr zusammenzuarbeiten. Mit neu gefundener Motivation star-

teten die Grün-Blauen in die zweite Halbzeit. Doch nach bereits nach fünf Minuten konnte die Heimmannschaft ihre Tor-differenz auf sieben Tore weiter ausbauen. Durch die Treffer von Hanna Klein, Liv Wagner und Paula Reckers schafften es die Damen aus dem Siebengebirge noch einmal auf 15:19 verkürzen. Doch dabei sollte es nicht bleiben und den HSG-Damen gelang es nicht, die Vier-Tore-Differenz zu halten, sodass es den Damen aus Poppelsdorf über ein 17:23, 17:24 und 17:25 gelang, immer weiter davonzuziehen. Diesen Rückstand konnten die Grün-Blauen nicht mehr wett machen und mussten sich letztendlich mit einem 24:32 geschlagen geben. Insgesamt lässt sich sagen, dass die Leistung der Siebengebirglerinnen nicht konsequent genug war, um mit den erfahrenen Spielerinnen aus Poppelsdorf mitzuhalten. Dennoch war die zweite Halbzeit durchaus zufriedenstellend und sollte als Anknüpfungspunkt gesehen werden. Trainer Anto Marcinkovic war grundlegend zufrieden mit der gesteigerten Leistung von der ersten Halbzeit zur zweiten, worauf man aufbauen will. Zudem blickt er zuversichtlich auf die kommende Trainingswoche und



Am Ende war die Leistung der HSG-Damen gegen Poppelsdorfer HV nicht konsequent genug, um mit den erfahrenen Spielerinnen aus Poppelsdorf mitzuhalten

das anstehende Heimspiel gegen die Zweitvertretung aus Euskirchen. An diesem Sonntag empfingen die HSG-Damen die Reserve der HSG Euskirchen. Hier sicherte sich das Damenteam die ersten beiden Punkte der laufenden Saison. Mit einer überzeugenden Leistung gewann die HSG dieses Spiel mit 28:19. Für die HSG spielten: Leah Klinger, Ina Leisen (beide Tor); Liv Wagner,

Mia Venjakob, Paula Reckers, Doro Neuhoff, Lina Richarz, Annalena Wächter, Naja Schmitz, Hanna Müller, Hanna Klein und Flavia Zerfowski. Nun gilt es diese Leistung mit in die Auswärtspartie gegen den TVE Bad Münstereifel zu nehmen.

Die Gengerinnen n diesem Sonntag belegen momentan den letzten Tabellenplatz in der Kreisoberliga.

Regionalliga-Junioren siegen auch gegen BHC 2

A-Jugendliche gewinnen auch erstes Heimspiel und feiern damit perfekten Saisonstart

(bk) Oberpleis. Die männliche A-Jugend der HSG Siebengebirge konnte am vergangenen Samstag im Rahmen des zweiten großen HSG Heimspieltages der Regionalliga 2024/2025 das zweite Saisonspiel mit 30:27 gegen die Zweitvertretung des Bergischen HC für sich entscheiden. Damit können die Grün-Blauen an den erfolgreichen Saisonstart in der Regionalliga Nordrhein beim Stolberger SV anknüpfen. Die Siebengebirgler starteten hochmotiviert und konzentriert ins erste Heimspiel der Saison, sodass erst eine Auszeit der Gäste zu Beginn der 8. Minute einen

7:1-Lauf stoppen konnte. Durch Unsicherheiten im Angriff der Heimmannschaft und einfache Tore holten daraufhin die Gäste vom Bergischen HC bis zum Zwischenstand von 10:10 in Minute 23 deutlich auf. Zur Halbzeit hatten sich die HSGler jedoch wieder einen Vorsprung von zwei Toren erarbeitet. In der zweiten Hälfte führte der HSG-Nachwuchs zunächst - zwar nicht deutlich - aber souverän mit bis zu drei Toren. In der 45. Minute kam es zum 20:20-Ausgleich, die Grün-Blauen zogen aber wieder davon, trafen in der 57. Spielminute zum 28:24 und konnten



Beim HSG-Heimspieltag zeigten die Regionalliga-Junioren ihre Klasse und siegten verdient gegen den Bergischen HC 2

sich schließlich über den Endstand 30:27 freuen.

Besonders hervorzuheben ist

dabei Julian Adams mit neun Toren sowie Torhüter Luc Merz, der wie schon in Stolberg überragende Paraden zeigen konnte. Trainer Dennis Weber war „mega stolz auf das ganze Team“ und die stringente Umsetzung des Matchplans: „Wir sind gut in der Liga angekommen und freuen uns auf die kommenden Begegnungen, um dann die nächsten Schritte zu machen.“

Für die HSG spielten und trafen: Luc Merz, Niklas Schwan (beide Tor); Reckers, Blenker, Dahs (7), Adams (9), Sieben, Klinger (4), E. Weber, L. Weber (5/2), Teglas (4/1), Kunkel (1) und Porcher.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 12. Oktober 2024
Annahmeschluss ist am:
09.10.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
für die Stadt Bad Honnef

Stadtverwaltung Bad Honnef
Bürgermeister Otto Neuhoﬀ
Rathausstraße 1 · 53604 Bad Honnef

· Amtliche Bekanntmachungen
für die Stadt Königswinter

Stadtverwaltung Königswinter
Bürgermeister Lutz Wagner
Drachenfelsstr. 9-11 · 53639 Königswinter

· Politik

CDU Bad Honnef

FDP Bad Honnef

SPD Bad Honnef

CDU Königswinter

SPD Königswinter

FDP Königswinter

DIE LINKE Königswinter

Bündnis 90 / Die Grünen

Königswinter

KöWi

Bürgerblock Bad Honnef

Christoph Kramer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Honnef und Königswinter. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Bad Honnef und der Stadt Königswinter. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

Kostenlos

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Achtung seriöser Ankauf

von Pelze, Klaviere, Weine/Cognac, Krokotaschen, Porzellan, Bilder, Zinn, Puppen, Bekleidung, Näh-/Schreibmaschinen, Bücher, Teppiche, Rollatoren, Schallplatten, Golfschläger. 0176 37003544 Frau Gross

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Pelze, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum Tel.: 0160/6695915

Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER
Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00 €
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenbergberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

HERR KNOLL · MOBIL 0173 5283347
knoll.rundblick@gmail.com

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • punktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

FENSTERPUTZER

☎ 0 22 41-40 41 84 + 01 71-57 43 954

Für privat oder geschäftlich. www.fensterputzer-mielke.de

TERRASSENREINIGUNG & EINFahrTEN WINTERGÄRTEN & VORDÄCHER

☎ 02241 404184 + 0171 5743954 · www.fensterputzer-mielke.de

7 RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE
Zugleich AMTSBLATT für die Stadt Bad Honnef und mit AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN der Stadt Königswinter

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Ergonomie

Muskel-Skelett-Erkrankungen vorbeugen

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) machen Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus. Mehr als 20 Prozent aller Fehltage gehen auf Beschwerden der Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke zurück. Nicht nur die Fürsorgepflicht sollte Unternehmen an den gebotenen Handlungsbedarf erinnern. Es ist in ihrem eigenen Interesse, dafür zu sorgen, dass die Mitarbeitenden gesund bleiben und bei der Arbeit keinen unnötigen, zusätzlichen Belastungen ausgesetzt werden.

Nachfragen, nachschauen, verbessern

Zu den besonders belastenden Tätigkeiten zählen unter anderem das Heben und Tragen von Lasten, Zwangshaltungen, sich ständig schnell wiederholende Tätigkeiten und Vibrationen. Für den Einstieg in die Gefährdungsbeurteilung von Muskel-Skelett-Belastungen haben BAuA und die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung Checklisten herausgebracht. Im Idealfall können hieraus bereits wirksame Maßnahmen abgeleitet werden. Ist die Beurteilung komplexer, sollte der betriebliche Praktiker ein vertiefendes Verfahren nutzen oder einen Experten hinzuziehen.

Speziell für kleinere Unternehmen hat die Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse (BG ETEM) den ErgoChecker entwickelt, der dabei hilft, Handlungsbedarfe zu erkennen und Tätigkeiten ergonomisch zu gestalten. Eine kurze Anleitung gibt zum einen Tipps, wie Führungskräfte ihr Team dazu einladen können, ergonomische Probleme am Arbeitsplatz aufzudecken. Zum anderen enthält der ErgoChecker einen doppelseitigen Fragebogen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit dem sie belastende Tätigkeiten jeweils in Zweier-Teams beobachten, ausführen, besprechen sowie ihre Lösungsvorschläge dokumentieren können.

Unter www.bgetem.de (Webcode

M21573760) kann der ErgoChecker bestellt werden.

Umsetzung von Maßnahmen

Die Möglichkeiten der Prävention von Muskel-Skelett-Erkrankungen sind vielfältig. Beratung und Schulungen gehören hier genauso dazu wie arbeitsplatzbezogene Maßnahmen. Dabei sollte deren Umsetzung nicht „von oben“ bestimmt werden. Eine Maßnahme wird in aller Regel von den Beschäftigten besser akzeptiert, wenn diese an der Verbesserung beteiligt werden und mitgestalten können. In vielen Fällen liegt eine Problemlösung auch bereits als Idee in den Köpfen der Beschäftigten vor. (akz-o)



Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems machen den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus.

Foto: BG ETEM/akz-o



BACK MIT AN!

Bäcker (m/w/d) Fachkraft für Lebensmitteltechnik

- Ab 52.000 € Jahresgehalt.
- 38 Std./Woche – flexible Arbeitszeitreduzierung möglich. So bietet die Schichtarbeit einen familienfreundlichen Ausgleich.
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Unser Team-Troisdorf sucht dich!



Ab sofort und unbefristet
harry-brot.de/karriere



QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!



BACK MIT AN!

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (M/W/D)

- Ab 49.000 € Jahresgehalt.
- 38 Std./Woche – flexible Arbeitszeitreduzierung möglich. So bietet die Schichtarbeit einen familienfreundlichen Ausgleich.
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Unser Team-Troisdorf sucht dich!



Ab sofort und unbefristet
harry-brot.de/karriere



QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

Die große Freiheit - und ihre Grenzen

Mobiles Arbeiten wird immer beliebter: Welche Regelungen gelten dafür?

Homeoffice, hybrides und mobiles Arbeiten: Die Varianten zum klassischen Fünf-Tage-Bürojob gibt es schon länger, während der Pandemie sind sie aber immer mehr Menschen geläufig geworden. Bei jüngeren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit hoher digitaler

Affinität hat vor allem das mobile Arbeiten stark an Beliebtheit gewonnen. Welche rechtlichen Aspekte sind hier zu beachten? Die wichtigsten Fragen und Antworten:
Wie unterscheiden sich mobiles Arbeiten und Homeoffice?

„Mobiles Arbeiten ist im Gegensatz zum klassischen Homeoffice ortsunabhängig. Das bedeutet konkret, dass Angestellte ihren Arbeitsplatz theoretisch jeden Tag aufs Neue frei wählen können“, erklärt Roland-Partneranwalt Frank Preidel aus der Hannoveraner Kanzlei Prei-

del.Burmester. Die Menschen könnten im Park, im Café um die Ecke oder sogar in einer anderen Stadt arbeiten.

Was sind die Vorteile von mobilem Arbeiten?

Dienstvereinbarungen dieser Art ermöglichen in erster Linie eine selbstbestimmte Arbeitsgestaltung. Zusätzlich können Freiräume für die Angestellten geschaffen werden, indem etwa lange Wege zur Arbeitsstätte entfallen oder die Vereinbarung von Familie und Beruf nachhaltig positiv gefördert wird. „Arbeitgeber wiederum erhöhen durch das Angebot von flexibel vereinbarten Modellen ihre Attraktivität gegenüber den Beschäftigten und deren Bindung zum Unternehmen“, erläutert Frank Preidel. Dazu kämen wirtschaftliche Aspekte wie die Einsparung von Büroflächen.

Welche Bedingungen sind an das mobile Arbeiten geknüpft?

Die Bedingungen sind in den meisten Unternehmen in sogenannten Zusatzvereinbarungen einvernehmlich zwischen Firma und Mitarbeitern festgeschrieben und verbindlich geregelt. Beispiel 1: Die Arbeit darf nur an bestimmten Wochentagen mobil erledigt werden. Beispiel 2: Der Angestellte muss während der Arbeitszeit jederzeit über die zur Verfügung gestellten Kommunikationsmittel erreichbar sein.

Bin ich verpflichtet, mobil zu arbeiten, wenn mein Arbeitgeber dies möchte?

„Im Infektionsschutzgesetz ist festgelegt, dass Beschäftigte im Regelfall das Angebot des Arbeitgebers annehmen und zu Hause bleiben müssen“, berichtet Frank Preidel. Diese gesetzlichen Regelungen betreffen aber nur das Homeoffice - beim mobilen Arbeiten seien weiterhin individuelle Absprachen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer notwendig. **Gesundheitsstandards gelten auch beim mobilen Arbeiten**
Auch im mobilen Office muss ein gewisser Gesundheitsstandard eingehalten werden. „Der Arbeitnehmer darf auch hier weder physischen noch psychischen Gefahren ausgesetzt werden“, so Frank Preidel. Doch dies zu gewährleisten sei nicht immer leicht - etwa wenn das Office auf die Wiese im Park verlegt wurde. (djd)



RUNDBLICK
SIEBENGEBIRGE
Zeitung AMTSGEBIET für die Stadt Bad Honnef und mit AMTlichen BEKANNTMACHUNGEN der Stadt Königswinter



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE im

Stadtgebiet Bad Honnef in

☐ Aegidienberg

☐ Selhof

☐ Himberg

☐ Menzenberg

☐ Rottbitze

☐ Brüingsberg

☐ Orscheid

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Luca Knoll · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
MOBIL 0173 5283347 · E-MAIL knoll.rundblick@gmail.com

Gerne per WhatsApp



0173-528 3347



oder mit diesem QR-Code bewerben!

AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE im

Stadtgebiet Bad Honnef in

☐ Aegidienberg

☐ Orscheid

☐ Menzenberg

☐ Himberg

☐ Selhof

☐ Brüingsberg

☐ Rottbitze

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Luca Knoll
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail



RUNDBLICK
SIEBENGEBIRGE
Zeitung AMTSGEBIET für die Stadt Bad Honnef und mit AMTlichen BEKANNTMACHUNGEN der Stadt Königswinter



REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Wer fragt, gewinnt

So können Bewerber im Vorstellungsgespräch punkten

„Welche beruflichen Ziele möchten sie in den kommenden Jahren erreichen?“ oder „Was sind ihre größten Stärken?“ Wenn ein Vorstellungsgespräch vereinbart ist, bereiten sich Bewerber auf gängige Fragen von Personalleitern vor und legen sich passende Antworten zurecht. Nur wenige denken jedoch daran, sich eigene Fragen zu überlegen. Dabei geht es bei der Bewerbungsrunde doch darum, dass sich beide Seiten ein Bild voneinander machen. Zudem signalisieren Bewerber mit Nachfragen, dass sie sich intensiv mit einem Jobangebot befasst und großes Interesse daran haben.

Mit Fragen können Bewerber Eindruck machen

Geld ist zwar wichtig, aber längst nicht mehr der alleinentscheidende Faktor bei der Jobwahl. Eine aktuelle Umfrage des Personaldienstleisters Adecco zeigt, dass für Arbeitnehmer nach dem Gehalt (53 Prozent der Befragten) vor allem die Arbeitsatmosphäre (36 Prozent) und Karrierechancen (25 Prozent) eine bedeutende Rolle spielen. Mit den richtigen Fragen lässt sich daher bereits im Vorstellungsgespräch klären, ob eine potenzielle Stelle den persönlichen Vorstellungen entspricht und zu den Fähigkeiten passt. Dazu gehört es, sich schon im Vorfeld der eigenen Stärken und Wünsche an die berufliche Entwicklung bewusst zu werden. Unter adecco.de/blog etwa gibt es weitere Tipps dazu. Im Vorstellungsgespräch helfen dann Fragen zu den Möglichkeiten zur Weiterentwicklung innerhalb des Unternehmens, der Unternehmenskultur und den Kontakten in der täglichen Zusammenarbeit, um einen Eindruck der Aufgaben der ausgeschriebenen Position zu erhalten. Zudem entsteht so ein echter Dialog, der dazu beitragen kann, dass sich Kandidaten bei den Entscheidern erfolgreich von Mitbewerbern abheben.

Großes Interesse am Unternehmen signalisieren

Eine gute Gesprächstaktik für Bewerber kann es etwa sein, sich nach täglichen Abläufen im Unternehmen zu erkundigen oder

um persönliche Einblicke in die Büros oder die Fertigung zu bitten. „In jedem Fall empfiehlt es sich, jedes Vorstellungsgespräch individuell vorzubereiten und sich zuvor intensiv mit dem jeweiligen Unternehmen, seinen Produkten, der Marktposition sowie den

wichtigsten Wettbewerbern zu befassen“, erklärt Henrik Straatmann vom Personaldienstleister Adecco. Fragen wie „Welche Qualitäten weisen die besten Mitarbeiter im Unternehmen auf?“ oder „Passe ich ihrer Meinung nach in das Unternehmen?“

unterstreichen zusätzlich das große Interesse des Bewerbers. Und eine Frage sollten Bewerber am Ende des Gesprächs keinesfalls vergessen: „Wann kann ich damit rechnen, wieder von ihnen zu hören?“ (djd)



**RUNDBLICK
SIEBENGEBIRGE**
Das ist der ANFORDERUNG für die Stadt Siebengebirge und die ANFORDERUNG für die Stadt Siebengebirge



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE im
Stadtgebiet Königswinter in

☐ Thomasberg

☐ Heisterbacherrott

☐ Ittenbach

☐ Königswinter-Altstadt

☐ Dollendorf

☐ Nonnenberg

☐ Kochenbach

☐ Scheuren

☐ Oberpleis

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits
maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Luca Knoll · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
MOBIL 0173 5283347 · E-MAIL knoll.rundblick@gmail.com

Gerne per
WhatsApp



0173-528 3347



oder mit diesem
QR-Code
bewerben!

AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE im

Stadtgebiet Königswinter in

☐ Thomasberg

☐ Heisterbacherrott

☐ Königswinter-Altstadt

☐ Ittenbach

☐ Dollendorf

☐ Nonnenberg

☐ Kochenbach

☐ Scheuren

☐ Oberpleis

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Luca Knoll
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum
E-Mail



**RUNDBLICK
SIEBENGEBIRGE**
Das ist der ANFORDERUNG für die Stadt Siebengebirge und die ANFORDERUNG für die Stadt Siebengebirge



**REGIO
PRESSE VERTRIEB GmbH**
pünktlich · zielgerichtet · lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG





KÖNIGSWINTER-THOMASBERG

Baugrundstück in absolut gefragter und familienfreundlicher Wohnlage, ca. 592 m², sofort mit einem freistehenden Einfamilienhaus bebaubar.

Kaufpreis € 359.000,-
+ 2,38% Käuferprovision.



BAD HONNEF-AEGIDIENBERG

EFH-Reihenmittelhaus, z.Zt. vermietet, ca. 114 m² Wfl., ca. 62 m² Nfl., 214 m² Grst. Energieklasse H, Endenergiebedarf 266,0 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1976, Bj. Hgz. 2021.

Kaufpreis: € 295.000,-
+ 3,57% Käuferprovision.



BAD HONNEF-ROTTBITZE

4-PH, insg. ca. 225 m² Wfl., ca. 98 m² gew. Nfl., ca. 29 m² Nfl., 575 m² Grst., Energieausweis Wohnhaus: Energieklasse G, Endenergiebedarf 245,6 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1966, Bj. Hgz. 2024. Energieausweis Gewerbebereich.: Primärenergiebedarf 351,7 kh/(m²a), Endenergiebedarf Wärme 274,5 kWh/(m²a), Endenergiebedarf Strom 27,7 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1966, Bj. Hgz. 2024.

Kaufpreis € 499.000,- + 3,57% Käuferprovision.



SANKT AUGUSTIN-HANGELAR

EFRH in gefragter Wohnlage, ca. 94 m² Wfl., ca. 45 m² Nfl., 302 m² Grst., PKW-Garage, Energieklasse: F, Endenergiebedarf: 191,78 kWh/(m²a), Elektronachtspeicheröfen, Strom, Bj. Gebäude 1966, Bj. Hgz. 1966

Kaufpreis: € 315.000,-
+ 2,65% Käuferprovision.



KÖNIGSWINTER-THOMASBERG

2-FH mit insgesamt ca. 164 m² Wfl., PKW-Garage und 419 m² Grst. Energieklasse F, Endenergiebedarf 183,54 kWh/(m²a) Gasthermenhgz., Bj. Gebäude 1950, Bj. Heizung 2011 und 2019.

Kaufpreis € 389.000,-
+ 3,57% Käuferprovision.



BAD HONNEF-SELHOF

Komplett vermietetes Mehrfamilienhaus, gefragte Wohnl., insg. ca. 477 m² Wfl., 652 m² Grst., Energieklasse C, Endenergieverbrauch 82 kWh/(m²a), Ölzentralhgz., Bj. Gebäude 1970, Bj. Hgz. 2017

Kaufpreis: € 890.000,-
+ 3,57% Käuferprovision.



BONN-ENDENICH

Vermietetes MFH, insg. ca. 400 m² Wfl., ca. 50 m² Nfl., 2 PKW-Garagen, 433 m² angelegtes Grst., Energieklasse: G, Endenergiebedarf: 241,8 kWh/(m²a), Ölzentralhgz., Bj. Gebäude 1958, Bj. Hgz. 1989

Kaufpreis: € 1.200.000,-
+ 3,57% Käuferprovision.



KÖNIGSWINTER-OBERDOLLENDORF

2-FH in Aussichtsllage, insg. ca. 300 m² Wfl., insg. ca. 45 m² Nfl., PKW-Doppel-+ Einzelgarage, 694 m² Grst. Energieklasse E, Endenergieverbrauch 140,4 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1989, Bj. Hgz. 2018.

Kaufpreis auf Anfrage + 3,57% Käuferprovision.



Oliver Stockhausen
Immobilienprofi in 2. Generation

☎ 0 22 24/8 04 68 ↗ stockhausen-ivd.de

IHR FACHMANN FÜR VERKAUF & VERMIETUNG!



KÖLN-SÜLZ

Vermietetes MFH, zentraler Wohnlage, insgesamt ca. 600 m² Wfl., 278 m² Grst., Energieklasse G, Endenergieverbrauch 206,3 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1950, Bj. Hgz. 2007.

Kaufpreis € 1.500.000,-
+ 3,57% Käuferprovision.



BAD HONNEF-AEGIDIENBERG

3-Zi.-Maisonette-ETW mit Balkon, ca. 72 m² Wohnfläche, PKW-Stellplatz, Energieklasse E, Endenergieverbrauch 136,9 kWh/(m²a), Gaszentralheizung, Bj. Gebäude 1998, Bj. Heizung 2000

Kaufpreis insg.: € 190.000,-
+ 2,95% Käuferprovision.



BAD HONNEF

3-Zimmer-ETW mit Balkon, ca. 90 m² Wfl., Kellerraum, Personenaufzug, Carport-Stellplatz, Energieklasse: F, Endenergieverbrauch: 192,7 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1973, Bj. Hgz. 1995,

Kaufpreis insg.: € 269.000,- + 2,95% Käuferprovision.



BAD HONNEF

Vermietete 3-Zi.-ETW mit Eckbalkon u. Weitblick, ca. 77,25 m² Wfl., Personenaufzug, TG-Stellplatz, Energieklasse: E, Endenergieverbrauch: 134 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1973, Bj. Hgz. 2001,

Kaufpreis insg.: € 245.000,- + 2,75% Käuferprovision.



BAD HONNEF

Vermietete 2-Zi.-ETW, Balkon, zentrale Wohnl., ca. 67 m² Wfl., Personenaufzug, TG-Stellplatz, Energieklasse: E, Endenergieverbrauch: 134 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1973, Bj. Hgz. 2001,

Kaufpreis insg.: € 199.000,-
+ 2,75% Käuferprovision.



BAD HONNEF

Großzügige 3-Zimmer-Dachgeschoss-Wohnung im Stadtkern, ca. 86 m² Wohnfläche, Balkon, Personenaufzug, Kellerraum. Energieausweis liegt zur Besichtigung vor.

monatlicher Mietpreis € 710,- + NK.



BONN-BUSCHDORF

Barrierefreie 2-Zimmer-Penthouse-Wohnung, ca. 86 m² Wfl., große Dachterrasse, TG-Stpl., Kellerraum. Energieklasse B, Endenergiebedarf 56,7 kWh/(m²a), Fernwärme, KWK erneuerbar, Bj. Gebäude 2018, Bj. Heizung 2018,

monatlicher Mietpreis € 1.135,- + NK.



BAD HONNEF-SELHOF

Gut geschnittene 2-Zimmer-Wohnung mit separatem Eingang, ca. 60 m² Wfl., Terrasse, Gartenanteil, PKW-Stpl., Energieklasse D, Endenergieverbrauch 104,9 kWh/(m²a), Gaszentralhgz., Bj. Gebäude 1981, Bj. Heizung 2001,

monatlicher Mietpreis € 515,- + NK.

Abkürzungsverzeichnis: Baujahr = Bj., Heizung = Hgz., Monatlich = Mtl., Nebenkosten = NK, Nutzfläche = Nfl., Wohnfläche = Wfl., Erdgeschoss = EG, Obergeschoss = OG, Kellergeschoss = KG, Gebäude = Geb., Zimmer = Zi., Grundstück = Grst., angelegt = angel., Baugrundstück = Baugrst., gewerblich = gew., Warmwasserversorgung = WW, PH=Parteienhaus, Einfamilienhaus = EFH, Einfamilienreihenhaus = EFRH, Zweifamilienhaus = 2-FH, Doppelhaushälfte = DHH, Eigentumswohnung = ETW, Freistehend = freist., Tiefgarage = TG, Wohnlage = Wohnl., insgesamt = insg., separat = sep., Stellplatz = Stpl.

Stockhausen Immobilien | Königswinter (0 22 23) 90 60 561 | Bad Honnef (0 22 24) 8 04 68 | Bonn (0228) 63 39 49